

Einbauhandbuch für das Fahrzeugrückhaltesystem

DUO-RAIL®

Ausbaustufe KAV

(KORPUS verankert + Aufsatzkasten)

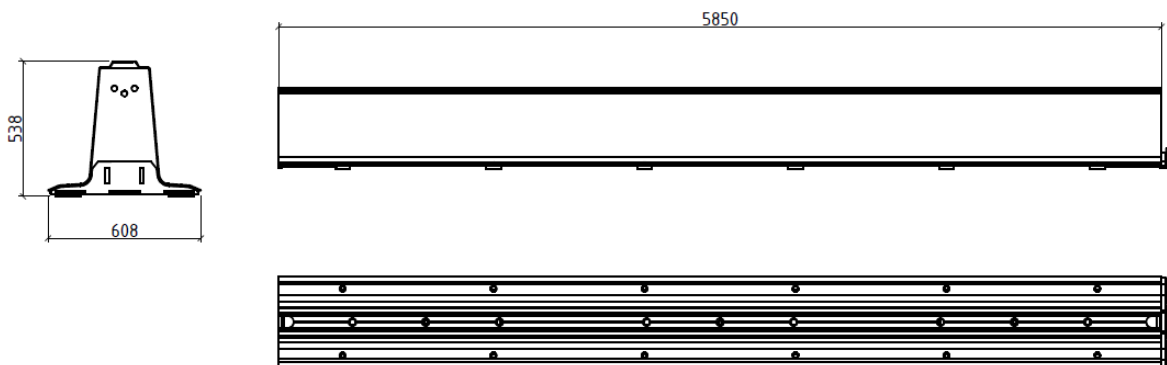


Inhalt	Seite
1. Systembeschreibung DUO-RAIL Ausbaustufe "KAV"	3
1.1 Ausbaustufen und Leistungsklassen DUO-RAIL®	4
2. Allgemeines	4
3. Gründung	5
4. Transport, Be- und Entladen	5
5. Systemaufbau	7
5.1. Montage Korpuselemente	8
5.2. Montage Aufsatzkästen.....	10
5.3. Verschraubung.....	11
5.4. Verankerung.....	11
6. Einbau in Kurven.....	12
7. Montage von Anfangs- bzw. Endkonstruktionen	12
8. Zusatzeinrichtungen.....	14
9. Systemüberprüfung vor Verkehrsfreigabe.....	15
10. Demontagevorgang.....	15
11. Dauerhaftigkeit.....	15
12. Wiederverwendbarkeit und Reparaturen.....	16
13. Inspektion und Wartung	16
14. Informationen über toxische Substanzen	16
15. Modifikationen.....	16
16. Kennzeichnung der Schutzeinrichtung.....	17
17. Impressum	18
18. Zeichnungen und Stücklisten	19

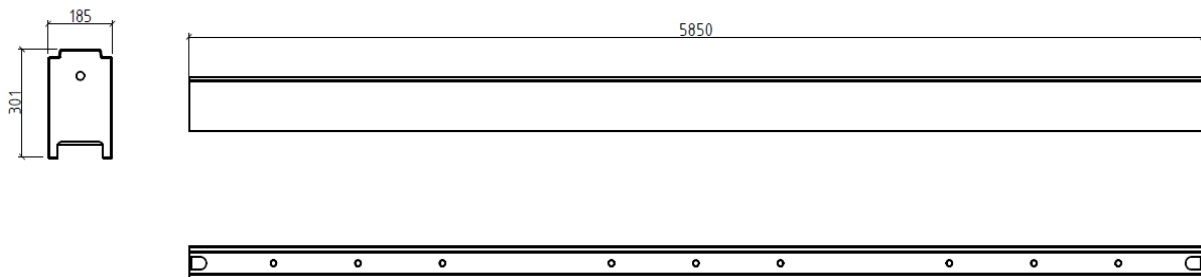
1. Systembeschreibung DUO-RAIL Ausbaustufe „KAV“

Das System DUO-RAIL kennzeichnet sich durch eine modulare Aufbauweise, womit unterschiedlichste Anforderungen hinsichtlich der Aufhaltestufen und Wirkungsbereiche erfüllt werden können. Das System besteht aus 5,85 m langen, 0,60 m breiten und 0,54 m hohen Grundelementen, dem sogenannten Korpus „K“. Die Grundelemente werden mittels eines Schnellkupplungssystems miteinander verhängt und auf der Straßenoberfläche aufgesetzt. Die Ausbaustufe KAV wird dadurch erreicht, dass Aufsatzkästen auf dem Korpus der Duo Rail montiert werden. Diese werden über Grobgewindestangen ($d=25\text{mm}$) mit dem Korpus verbunden. Anschließend wird der Korpus mit Asphaltanker auf dem Untergrund verankert.

DUO-RAIL® Korpus



DUO-RAIL® Aufsatzkasten



1.1 Ausbaustufen und Leistungsklassen DUO-RAIL

Aufhaltestufe	Ausbaustufe	Wirkungsbereich	Anprallheftigkeitsstufe
T1	K	W2 (0,8m)	A
T2	K	W3 (1,0m)	A
T3	K	W4 (1,1m)	A
T1	KB	W2 (0,7m)	A
T3	KB	W4 (1,2m)	A
H1	KA	W6 (2,05)	B
N2	KAB	W4 (1,3m)	B
H1 / L1	KAB	W5 (1,6m)	B
H2 / L2	KAB	W7 (2,4m)	B
H2	KAV	W3 (0,9m)	B

Die temporären Systeme (T1, T2, T3) unterliegen keiner Zertifizierung.
Die Systeme wurden von der BAST begutachtet und in der „Liste transportabler Schutzeinrichtungen nach TL- transportable Schutzeinrichtungen aufgenommen.

2. Allgemeines

Das Bauprodukt wurde nach DIN EN 1317-2 geprüft. Die Prüfungsergebnisse wurden unter den im Prüfbericht beschriebenen Bedingungen erreicht.

Damit die für die Erstprüfung (ITT) deklarierte Leistung gemäß den Prüfberichten erreicht wird, sind beim Einbau und bei der Montage der DUO-RAIL KAV zusätzlich die nachfolgenden Anforderungen exakt zu erfüllen. Wird beim Einbau ohne Rücksprache mit dem Hersteller von diesen Anforderungen abgewichen, so geht die Mängelhaftung für das Bauprodukt vom Hersteller an den Monteur über.

Beim Einbau von DUO-RAIL KAV müssen die eingesetzten Montagegruppen ständig von sachkundigem Fachpersonal betreut werden. Es sind Eigenüberwachungsprüfungen durchzuführen. Über die Ergebnisse dieser Eigenüberwachungsprüfungen sind Protokolle zu führen.

Beim Transport, der Montage und Demontage sind die jeweiligen nationalen Vorschriften (z.B. Arbeitssicherheit, Gefahrgut, Ladungssicherung, Sicherung von Arbeitsstätten an Straßen, verkehrsrechtliche Anordnungen etc.) zu beachten.

Grundsätzlich sind seitens der Ausführenden Schutzausrüstungen, wie Warnkleidung, Sicherheitsschuhe, Schutzhelm und Handschuhe zu tragen.

3. Gründung

Das Fahrzeug-Rückhaltesystem DUO-RAIL ist für asphaltierte oder betonierte Oberflächen geeignet und wird auf Fahrbahnbeläge aus Asphalt und Beton aufgestellt (max. Querneigung von 6 %).

4. Transport, Be- und Entladen

Zur Optimierung der Montage kommt die Anlieferung in Einzelementen à 5,85 m oder in vormontierten Einheiten in einer Länge von 11,7 m in Frage. An den Korpus Elementen sind die Gummifüße und die Verankerungsplatten bereits vormontiert

Beim Transport der Elemente ist darauf zu achten, dass durch dementsprechende Kanthölzer und/oder Kantenschutzelemente die Elemente vor Beschädigungen, insbesondere im unteren Fußteil, geschützt werden.

Das Gewicht der Korpuselemente in der Ausbaustufe K beträgt 410 kg und als vormontierte 11,7 m lange Einheit 820 kg.

Das Gewicht der Aufsatzkästen beträgt 117 kg/St.

Idealerweise sollte die Anlieferung der Elemente mit einem Lastkraftwagen erfolgen, der über einen entsprechenden Kran verfügt. Es ist ebenfalls möglich, dass der Be- und Entladevorgang durch ein weiteres Fahrzeug mit Kran vorgenommen wird. Es wird empfohlen, dass die für das System vorgesehenen hydraulischen Greifereinheiten zum Einsatz kommen.

Beim Be- und Entladen sind die allgemein bekannten Vorschriften zu beachten. Es wird vorausgesetzt, dass ausschließlich sachkundiges Personal mit der dementsprechenden fachlichen Ausbildung und Erfahrung mit den Arbeiten beauftragt wird.

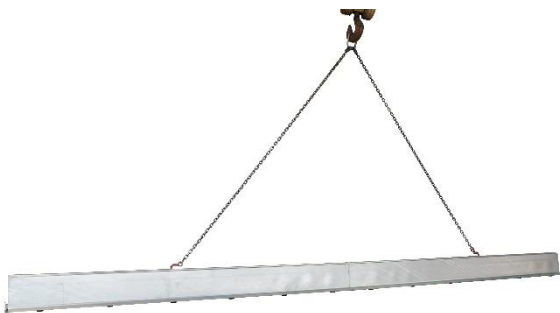
Beispiel Greifereinheit



Insbesondere bei der Verwendung von Ketten oder Seilen anstelle von hydraulischen Greifvorrichtungen ist darauf zu achten, dass die Elemente nicht über oder in Fahrbahnen unter Verkehr schwingen.

Des Weiteren sind ausschließlich Anschlagmittel zu verwenden, womit eine sichere und schadensfreie Handhabung gewährleistet ist.

Anhängen bei vormontierten Elementen



Anhängen bei Einzelementen



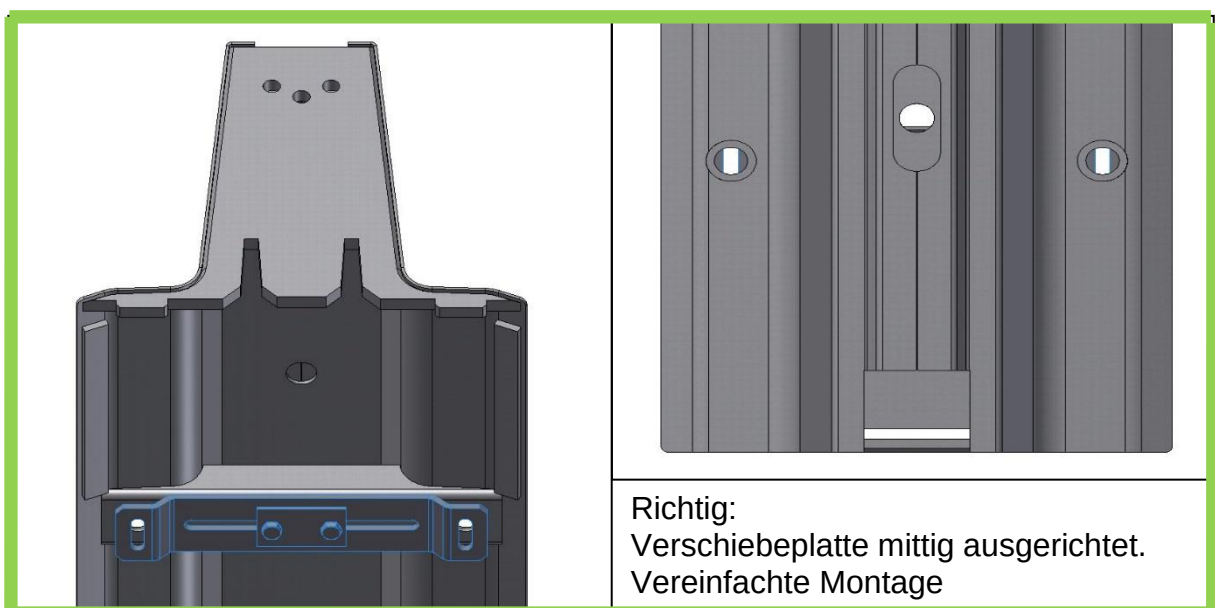
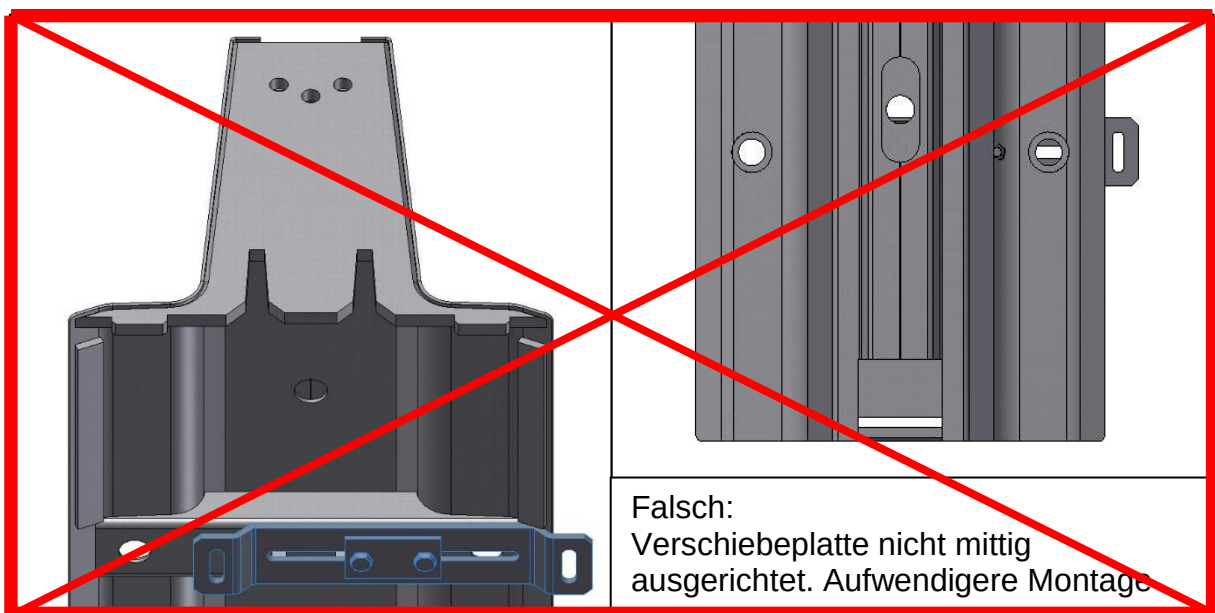
Wenn in Folge optimierter Transportkapazitäten Elemente auf dem Kopf stehend angeliefert und abgeladen werden müssen, sind diese vor dem Drehen unter Verwendung von Kanthölzern vorgängig auf dem Boden abzusetzen. Es ist darauf zu achten, dass die Elemente hierbei nicht unkontrolliert seitlich kippen.

5.1 Montage Korpus Elemente

Vor dem Versetzen der Elemente ist es unter Umständen sinnvoll, wenn mittels Hilfsmarkierungen die Lage des Systems auf der Straßenoberfläche angezeigt wird.

Im Falle des Anschlusses an vorhandene Konstruktionen (z.B. Betonschutzwände, geramte Systeme) ist vorzugsweise hier mit der Montage zu beginnen.

Nach dem Versetzen des ersten Korpuselements erfolgt die sukzessive Montage durch das Einheben weiterer Elemente. Dabei ist darauf zu achten, dass die Elemente so von oben eingehoben werden, dass die Stirnseiten eine möglichst parallele Stellung zueinander aufweisen und die Verankerungsplatten (gemäß den Bildern unten) mittig unter dem Korpus ausgerichtet sind.



Die Elemente müssen vollständig einklinken. Wenn im Falle von Belagsunebenheiten das Einklinken der Elemente erschwert ist, kann durch den Einsatz eines Hebe-eisens zwischen Fußbereich und Systemunterseite im Verbindungsbereich der Elemente das Einklinken erleichtert werden.

Nach dem erfolgten Einklinken der Elemente sind im Verbindungsbereich zwei Schrauben M20 x 70 DIN 933 8.8 (fvz) und Muttern zu montieren.

Die Schrauben sind von oben durch die hierfür vorgesehenen Montageöffnungen zu montieren und handfest mittels Ratschen- und Ringschlüssel festzuziehen.

Die Mindestlänge des Systems, in der Ausbaustufe KAV, beträgt in der Aufhaltestufe H2: 87,75 m.

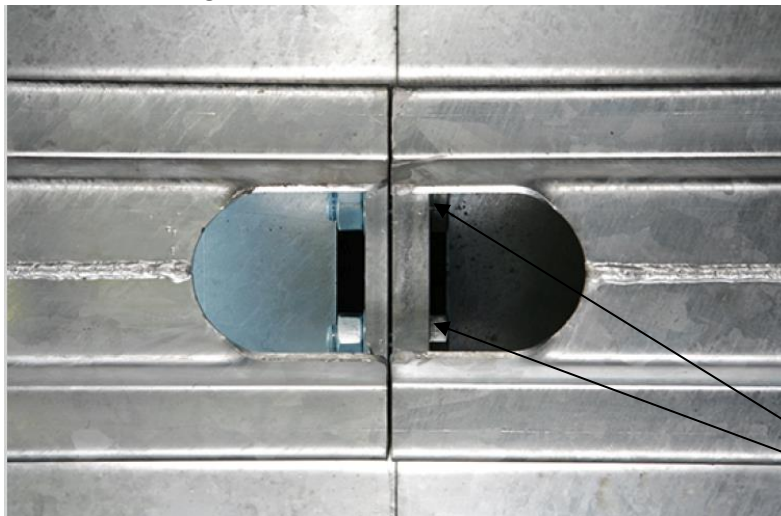
Einklinken der Elemente



Einsatz Hebeeisen



Verschraubung der Elemente



2 x M20x70 8.8 DIN933

5.2 Montage Aufsatzkästen

Nach der erfolgten Montage der Korpuselemente werden die Aufsatzkästen mittels Grobgewindestangen auf dem Korpus befestigt. Es ist darauf zu achten, dass die Elementstöße der Korpuselemente gegenüber den Elementstößen der Aufsatzkästen um 1,95 m versetzt zu montieren sind. Die Aufsatzkästen sind mit je 3 Grobgewindestangen im Abstand von 1,95 m mit den Korpusteilen zu verbinden. Durch die Form des Korpusoberteils ist der Aufsatzkasten leicht in die richtige Position zu schieben und mit der Gewindestange zu verschrauben.

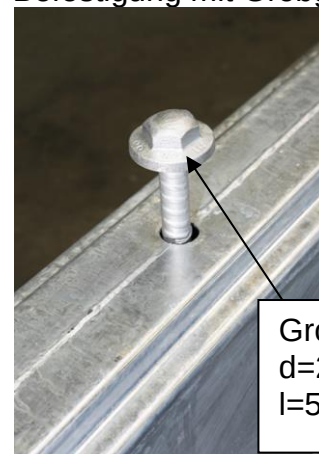
Anschließend werden die Aufsatzkästen mit einer Schraube M20 x 70 DIN 933 8.8 (fvz) und Mutter miteinander verbunden.

Montage Kasten



Verschraubung Kasten

Befestigung mit Grobgewinde



Grobgewindestange
d=25mm
l=550mm, SW=41

Anziehen Gewindestange

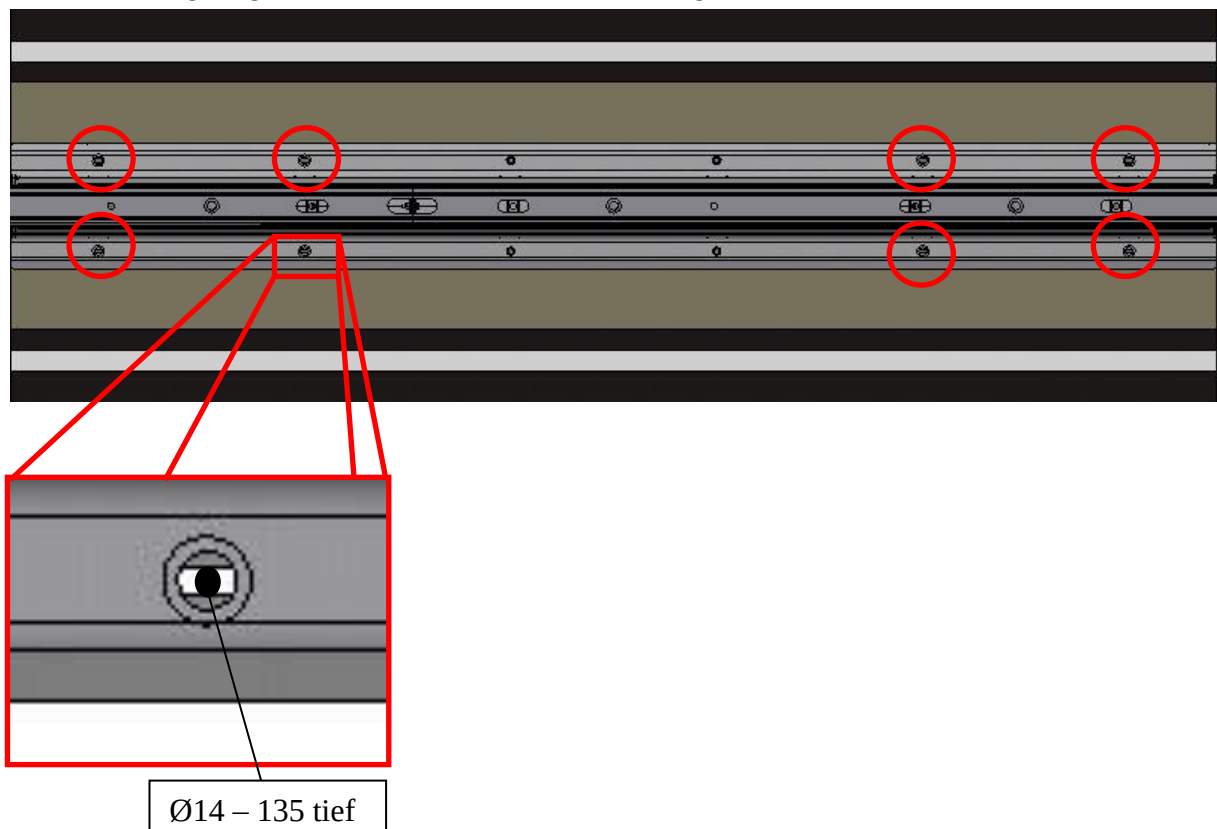


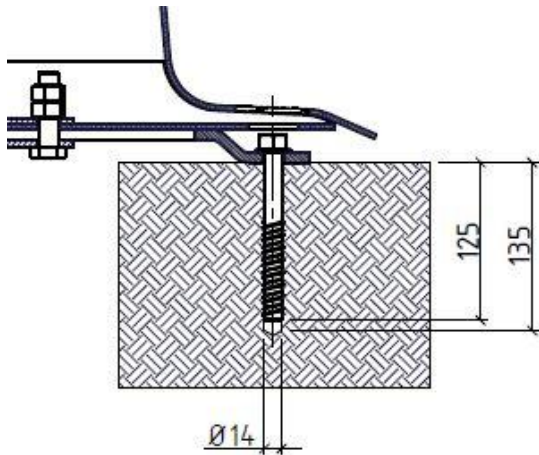
5.3 Verschraubung

Es dürfen grundsätzlich nur feuerverzinkte Schrauben verwendet werden. Alle verwendeten Schrauben müssen über ein CE-Zeichen verfügen oder von einem zertifizierten Schraubenhersteller bezogen werden.

5.4 Verankerung

Die Duo Rail Korpusse werden mit der Ankeraufnahme fertig vormontiert ausgeliefert. Nachdem die Korpusse und Aufsatzkästen aufgestellt, ausgerichtet und die Verschraubung der einzelnen Elemente angezogen wurde, müssen die Verankerungen gebohrt und die Klebeanker eingeklebt werden.





Nachdem die 14er Bohrungen mit einer Tiefe von min 135mm erstellt wurden, müssen die Bohrlöcher mit Druckluft gereinigt und mit der Klebmaße gefüllt werden. Das Bohrloch muss bis zur Oberkante der Aufstellfläche mit Klebmaße gefüllt sein. Anschließend wird die Asphaltschraube am Bohrloch angesetzt und mittels Akku oder Druckluftschaube in das Bohrloch eingedreht. Die Aushärtezeiten des Klebers sind die Herstellerangaben auf dessen Produktbeschreibung.

6. Einbau in Kurven

Bei Radien > 300 m können Standardelemente der DUO-RAIL verwendet werden. Der Einsatz des Systems bei kleineren Radien als 300 m, ist in Rücksprache mit dem Hersteller unter Verwendung von Winkelementen möglich.

7. Montage von Anfangs- bzw. Endkonstruktionen

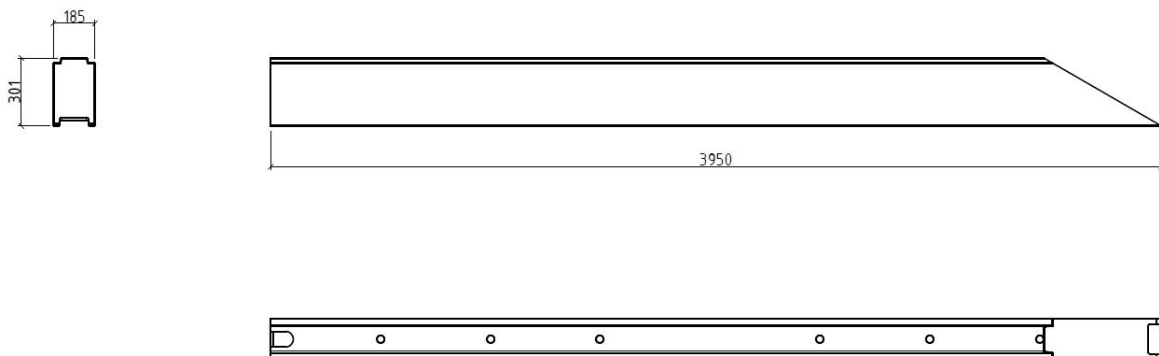
Grundsätzlich ist das System am Anfang und Ende mit den dazugehörigen Anfangs- und Endelementen zu versehen, oder mittels Übergangskonstruktionen an andere Schutzeinrichtungen anzuschließen.

Diese Elemente sind in der Ausbaustufe KAV mit je vier Erdnägeln $d=30\text{mm}$ $l=430\text{mm}$ im Untergrund zu verankern.

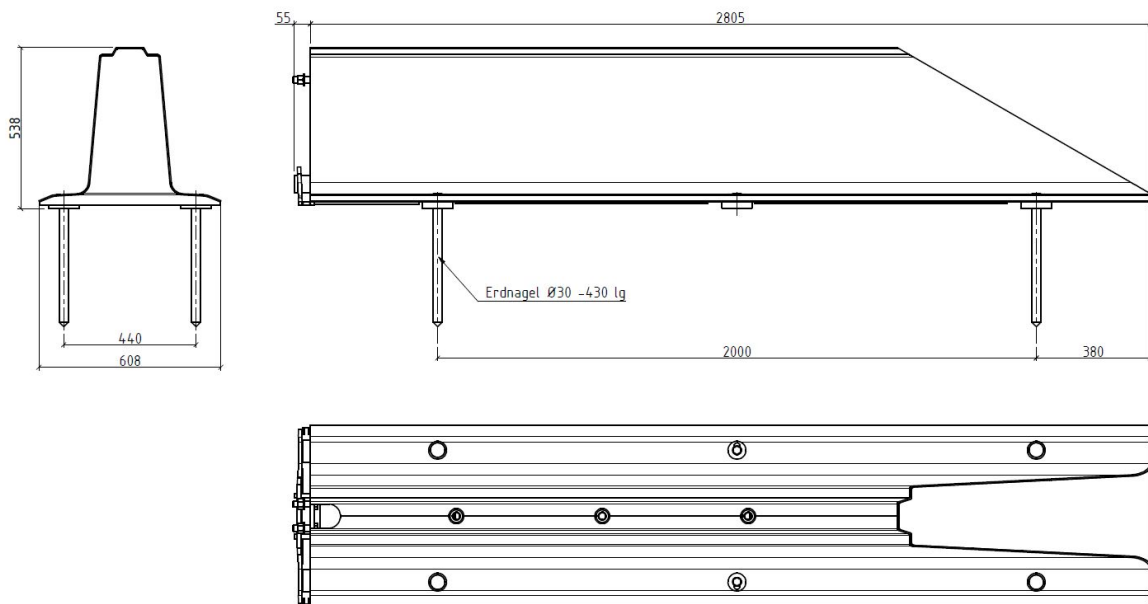
Dazu werden nach dem Ausrichten der Strecke, durch die in den Anfangs-/Endelementen vorgesehenen Löcher im Fußbereich des Korpus, Bohrungen mit einem Durchmesser von 28mm im Untergrund erstellt.

Anschließend sind die Erdnägel mit einem entsprechenden Hammer bis zum dafür vorgesehenen Anschlag, in den Untergrund einzuschlagen.

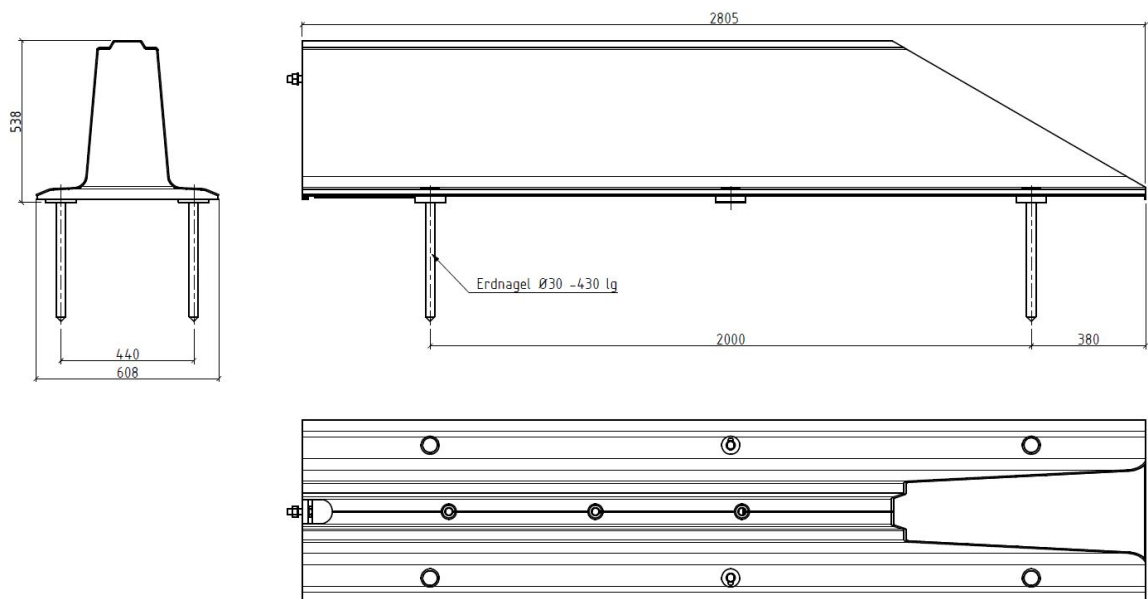
Absenkung Kastenprofil



Absenkung Korpus Anfang



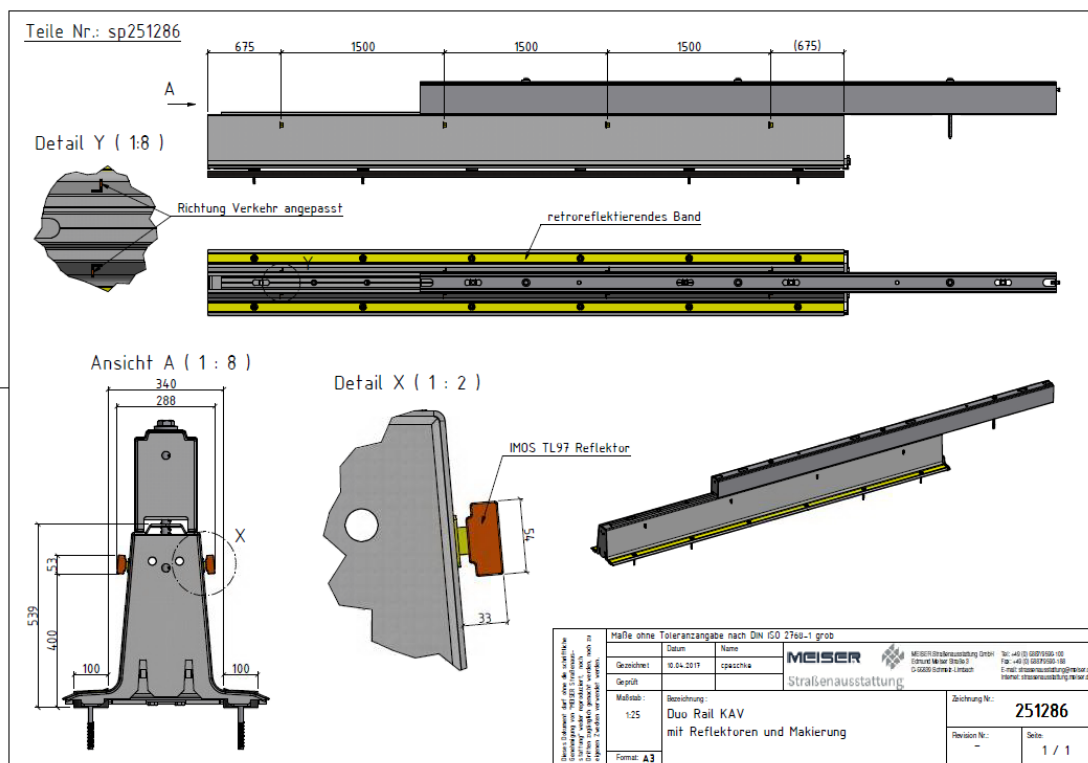
Absenkung Korpus Ende



8. Zusatzeinrichtungen

- Reflektoren
- Aufsatzleitpfosten
- Markierungsfolie
- Blendschutz
- Verkehrszeichen

Anordnung der Reflektoren:



Für die Duo-Rail werden die Reflektoren IMOS TL97 verwendet. Diese sind BAST-geprüft.

Es sind nur solche Zusatzeinrichtungen zu verwenden, die vom Hersteller freigegeben sind.

9. Systemüberprüfung vor Verkehrsfreigabe

Vor der Verkehrsfreigabe des montierten Systems ist sicherzustellen, dass alle Elemente einwandfrei gekoppelt sind, und die Schrauben im Verbindungsbereich montiert sind. Siehe hierzu auch Ziffer 4.

Hinweis: Bei nicht einwandfrei gekoppelten Elementen ist die Montage der Verbindungsschraube nicht möglich.

10. Demontagevorgang

Vor der Demontage der Duo Rail KAV müssen die Klebeanker aus dem Untergrund ausgedreht werden. Hierbei ist es wichtig die Schraubanker von der Klebmasse zu lösen. Dies wird durch einen festen Schlag mit dem Hammer auf den Schraubenkopf mithilfe eines Dorns erreicht. Anschließend erfolgt die Demontage des Systems durch Entfernen der Schrauben im Verbindungsbereich und anschließendem Aushängen der Elemente. Dabei ist darauf zu achten, dass die Elemente möglichst parallel zueinander ausgefahren werden. Im Falle von leichten Verspannungen kann durch Schlagen mit einem großen Kunststoffhammer auf die Systemoberkante im Verbindungsbereich der Lösevorgang erleichtert werden.

11. Dauerhaftigkeit

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen haben gezeigt, dass die korrosive Belastung von Zinküberzügen durch die Atmosphäre in den vergangenen Jahren deutlich nachgelassen hat. Die Folge davon ist eine erheblich längere Schutzdauer derartiger Zinküberzüge. Die Schutzplankenteile sind gemäß ISO 9223 in die Korrosivitätsklasse C4 einzuordnen.

	Atmosphärentyp	Korrosionsbelastung	Ø Zink-Abtrag/Jahr
C1	Innenräume; Trocken	sehr gering	< 0,1 µm/Jahr
C2	Innen; gelegentliche Kondensatbildung Aussen; Landatmosphäre	gering	0,1 bis 1,0 µm/Jahr
C3	Innen; hohe Feuchtigkeit, mittlere Luftbelastung Aussen; Industrie- oder Stadtluft, Küstenklima mit geringem Salzgehalt	mittel	1,0 bis 2,0 µm/Jahr
C4	Innen; Schwimmbäder, Chemieanlagen Aussen; Industrieluft, Küstenklima mit hohem Salzgehalt	hoch	2,0 bis 4,0 µm/Jahr

Dies

bedeutet ein durchschnittlicher Zink-Abtrag von 2,0 bis 4,0 µm/Jahr. Die Feuerverzinkung garantiert für Stahlschutzplanken einen über zwanzigjährigen Korrosionsschutz.

Unsere Produkte werden nach DIN EN ISO 1461 bei von uns zugelassenen und zertifizierten Verzinkereien verzinkt.

Hinsichtlich der Regelung der Schichtdicken orientieren wir uns als Hersteller in der Gütegemeinschaft Stahlschutzplanken e.V. an der aktuellen RAL-RG 620, wonach stückverzinkte RAL-Teile mit 3 mm Nenndicke weiterhin eine durchschnittliche Zinkschichtdicke von 70 µm aufweisen müssen, gegenüber der in der DIN EN ISO 1461 geforderten 55 µm.

12. Wiederverwendbarkeit und Reparaturen

Die Systembauteile dürfen bei Umrüstungen und/oder Umbauten wiederverwendet werden, wenn die Bauteile keine sichtbaren Verformungen und/oder Beschädigungen aufweisen.

Bei der Reparatur von Unfallschäden ist ausschließlich neues Material zu verwenden.

Nicht mehr verwendbare Konstruktionsteile sind, z.B. durch Abtrennen von Teilen oder Zerteilen unbrauchbar zu machen und ebenso wie ausgebautes Verschraubungsmaterial der Verwertung zuzuführen.

Thermische Bearbeitungen wie Schweißen oder Brennschneiden sind nicht zulässig

13. Inspektion und Wartung

Es bestehen keine Anforderungen an Inspektion und Wartung.

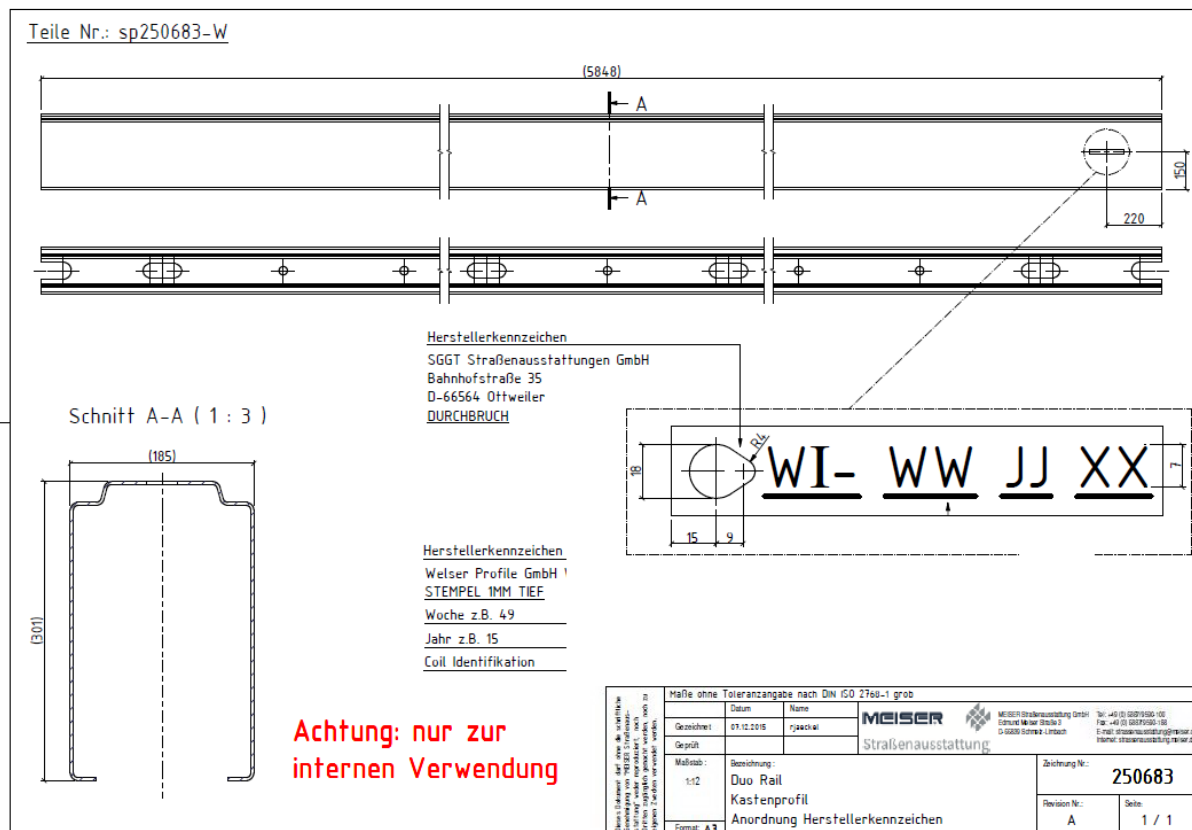
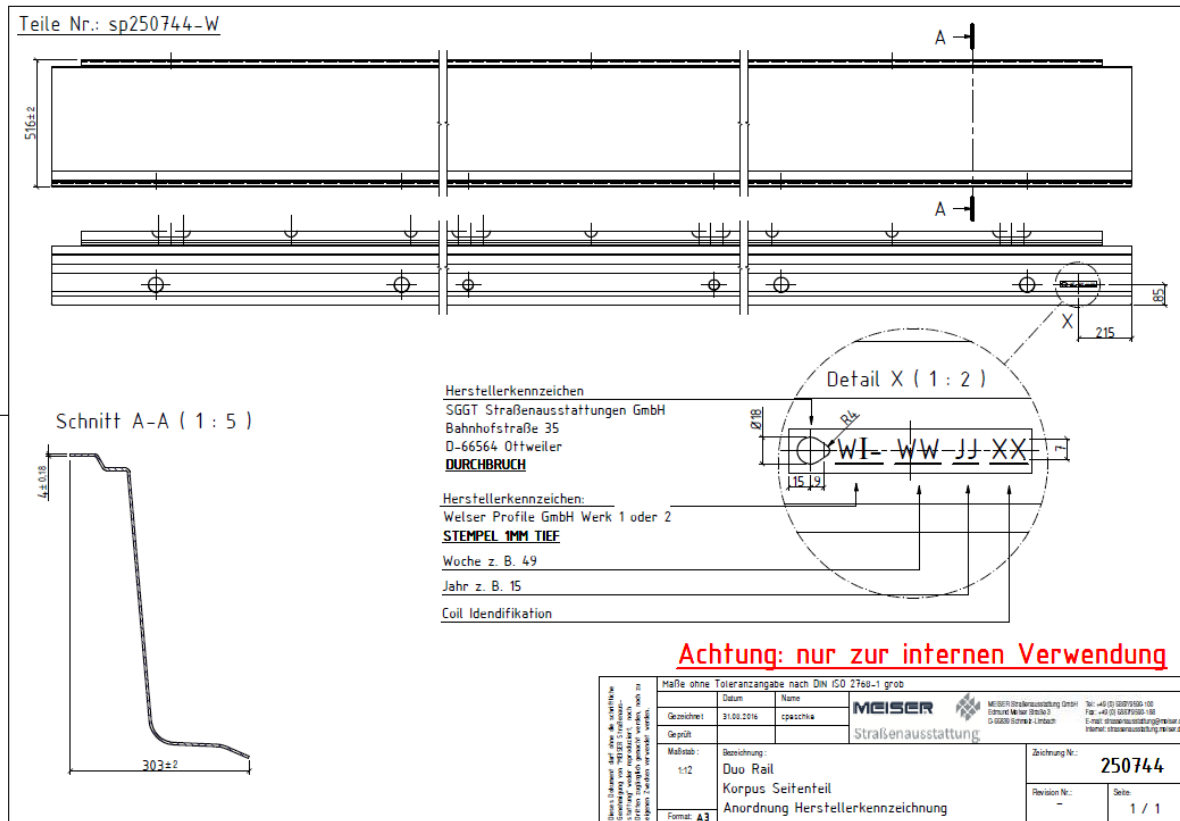
14. Informationen über toxische Substanzen

Das Bauprodukt enthält keine toxischen Stoffe.

15. Modifikationen

Das System Duo-Rail KAV darf unter Verwendung der TOGE Betonschrauben TSM 14x150 SW21 ZFC bei gleichbleibenden Leistungseigenschaften in Betonuntergrund verankert werden. Die vom Schraubenhersteller geforderte Betonqualität muss in jedem Fall eingehalten werden.

16. Kennzeichnung der Schutzeinrichtung



17. Impressum

Kontakt:

MEISER Straßenausstattung GmbH
Edmund-Meiser-Straße 3
66839 Schmelz-Limbach

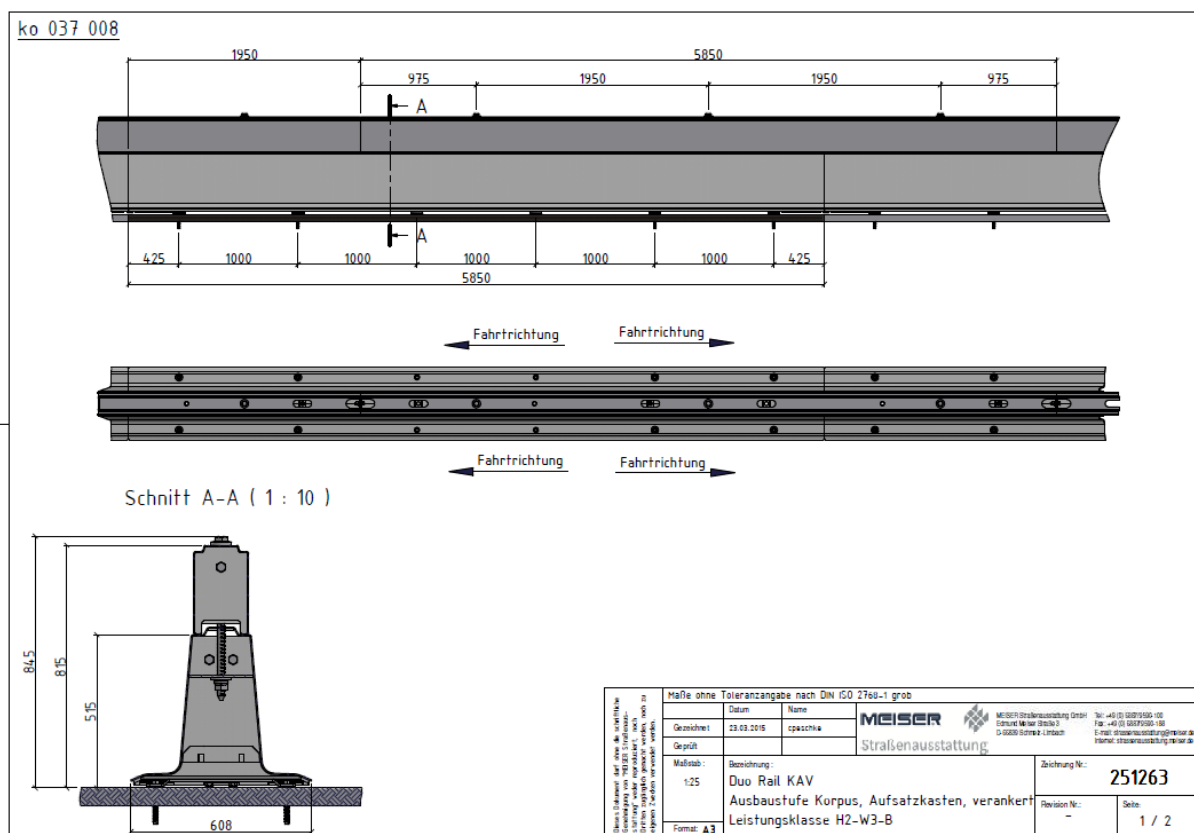
Telefonnummer: +49 6887-9590-100
Fax: +49 6887-9590-188
E-Mail-Adresse: strassenausstattung@meiser.de

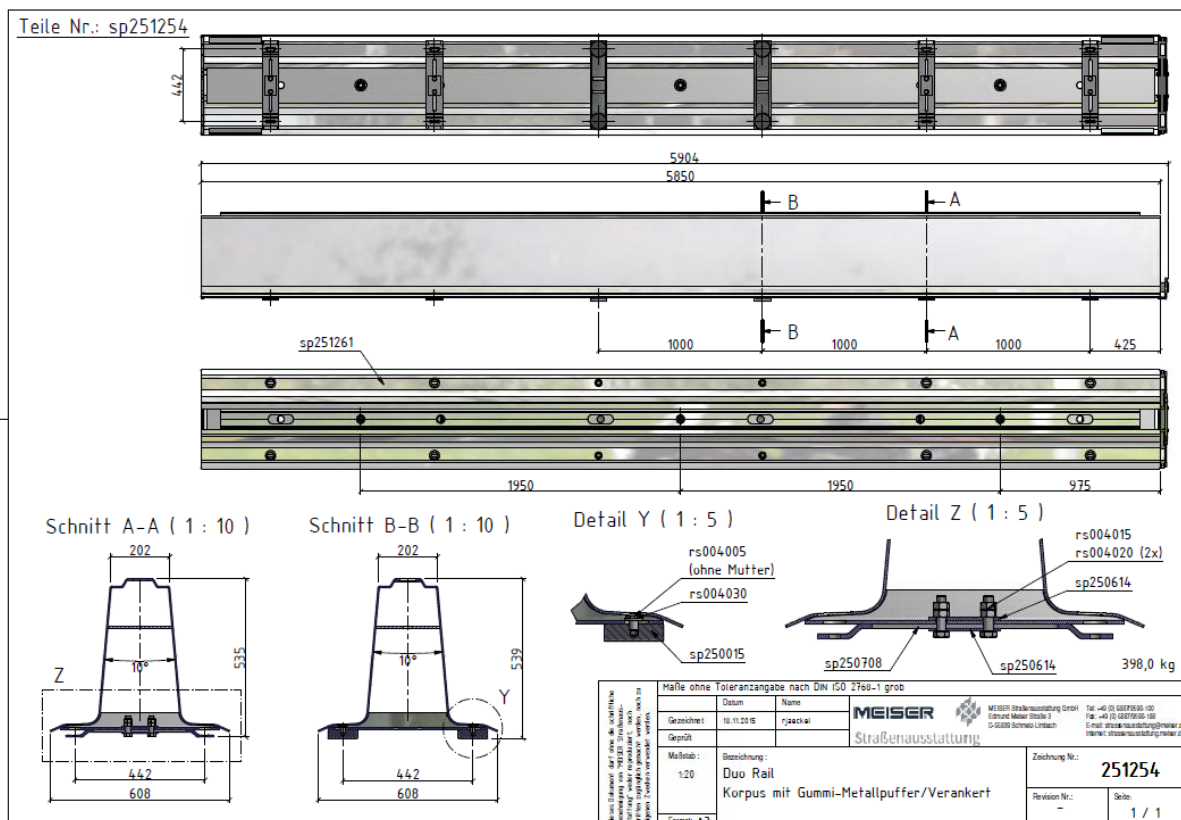
Vertretung:

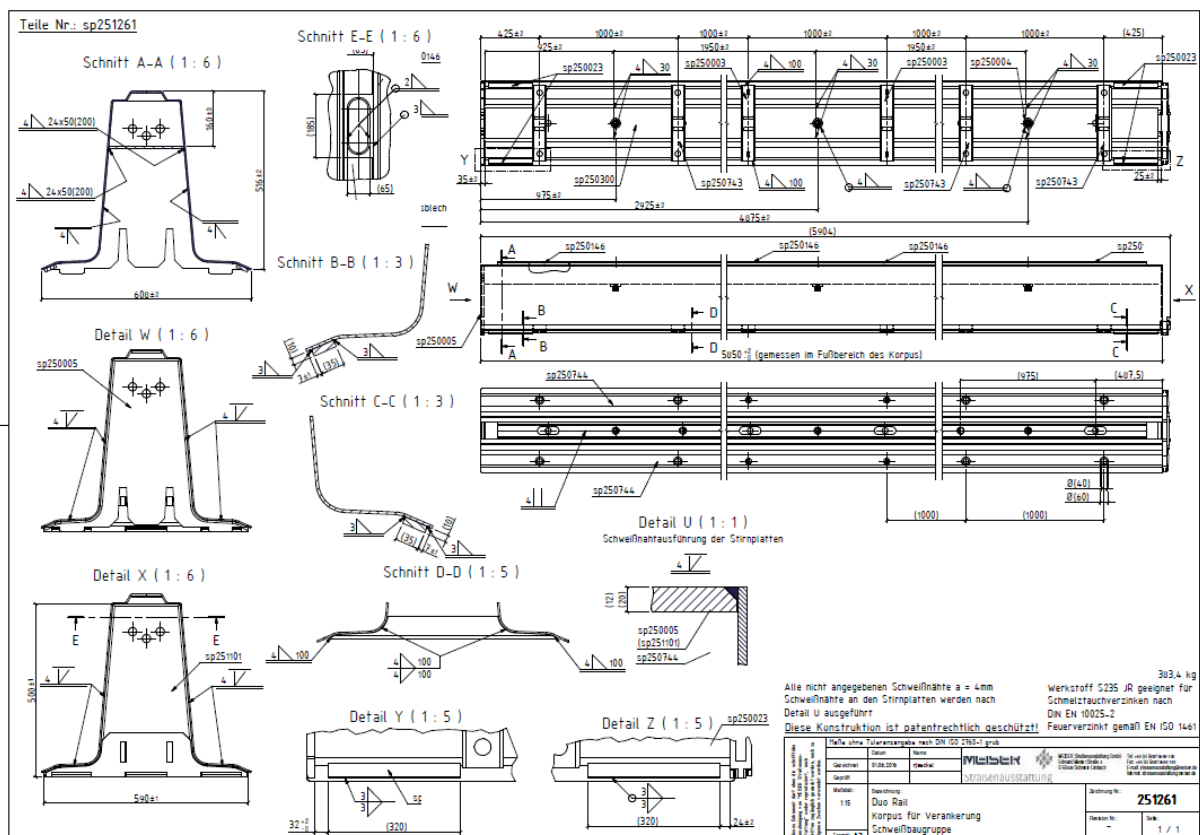
MEISER Straßenausstattung GmbH wird vertreten durch:
Ulrich Meiser
Dirk Demmer
Dominique Matheis

Register und Registernummer:
Handelsregister Saarbrücken
HRB 43883

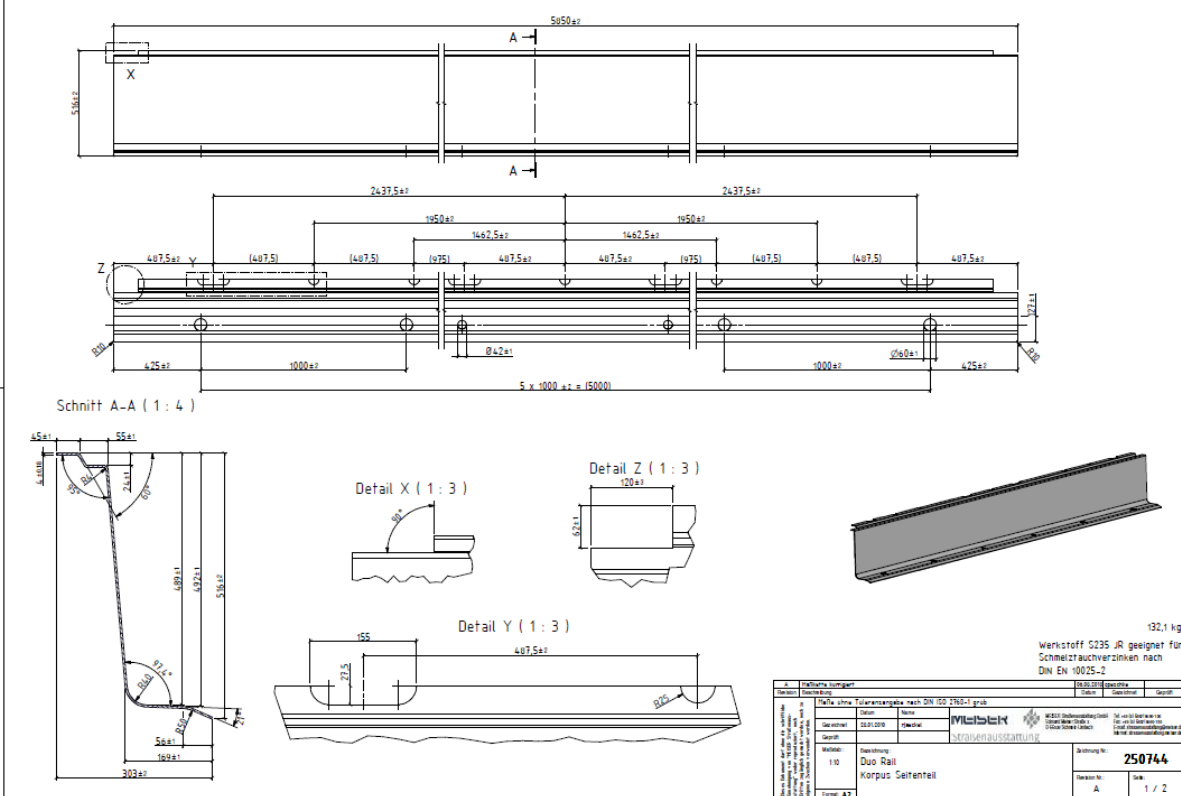
18. Zeichnungen und Stücklisten

[illegible]

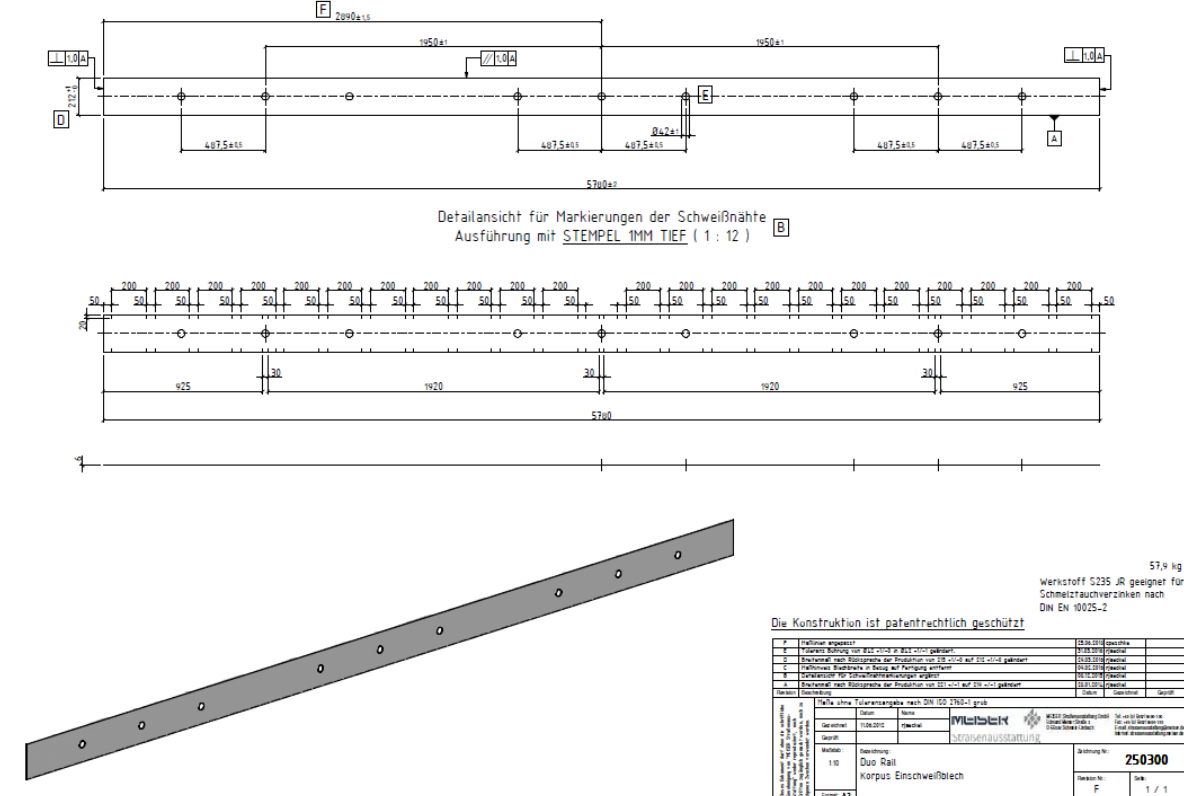
[illegible]

[illegible]

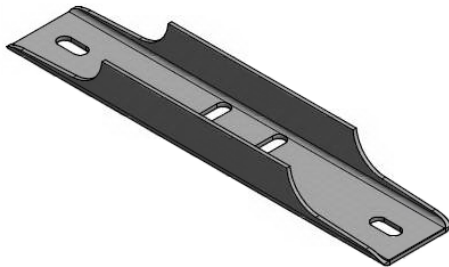
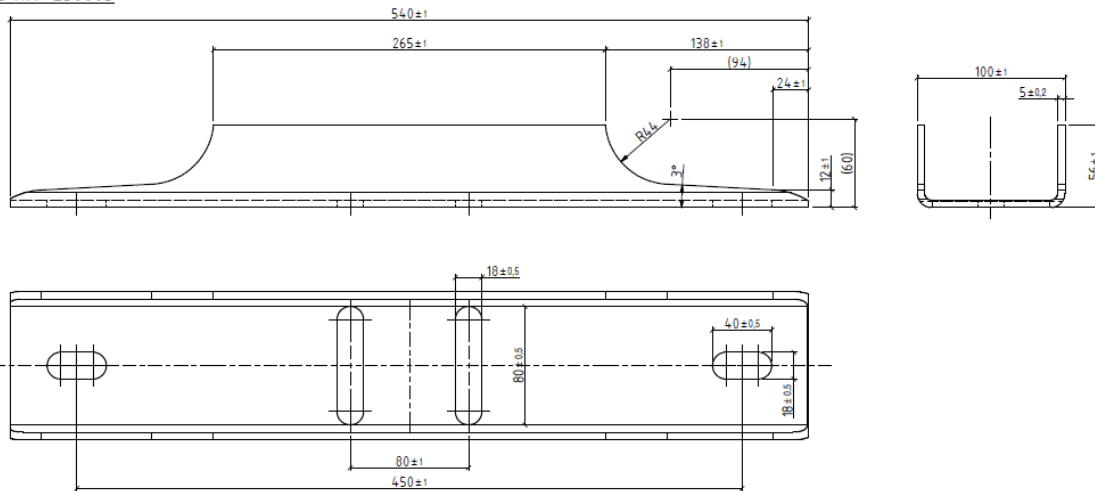
Teile-Nr.: sp250744



Teile-Nr.: sp250300



Teile Nr.: 250003

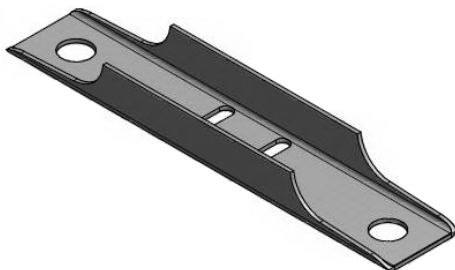
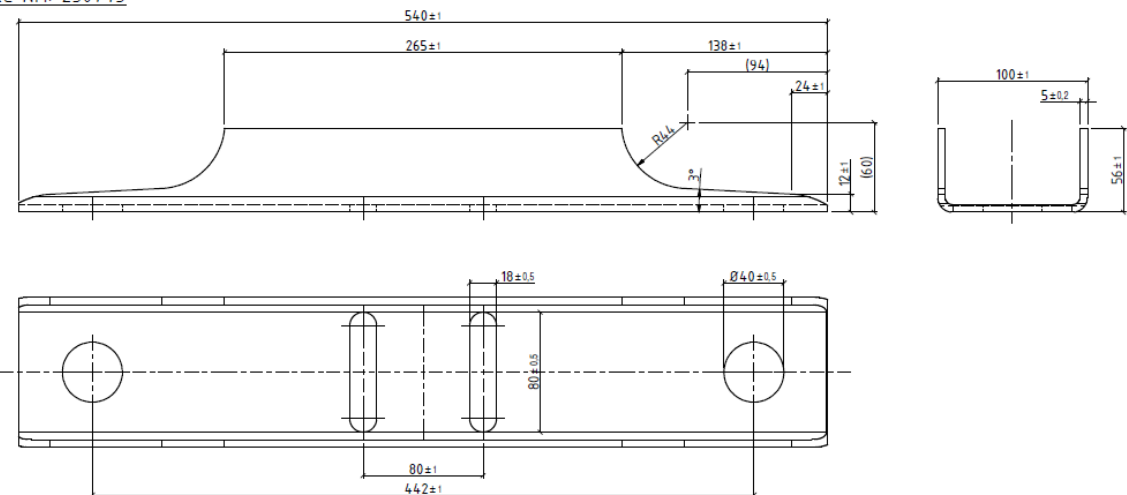


3,1 kg
05 - geprüft 25.02.2011 Werkstoff S235 JR geeignet für
Schmelztauchverzinken nach
DIN EN 10025-2

Die Konstruktion ist patentrechtlich geschützt

Zeichnung ist Eigentum der MEISER Straßenausstattung GmbH. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der MEISER Straßenausstattung GmbH. Copyright © MEISER Straßenausstattung GmbH 2010	Hälfte ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grob			 MEISER Straßenausstattung GmbH Eckmühlstraße 3 D-50829 Köln - Lützen Tel: +49 (0) 228 9595-100 Fax: +49 (0) 228 9595-108 E-Mail: meiser@meiser.de Internet: www.meiser.de	
	Datum	25.01.2010	Name		rjaackel
	Gezeichnet				
	Geprüft				
	Maßstab:	1:2	Bezeichnung: Duo Rail Korpus U-Profil gekantet		
Format:	A3				
				Zeichnung Nr.:	250003
				Revision Nr.:	-
				Seite:	1 / 2

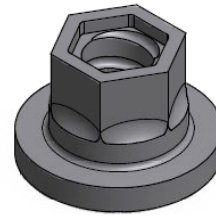
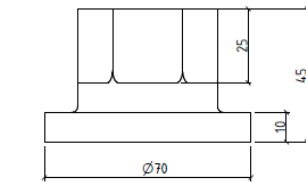
Teile Nr.: 250743



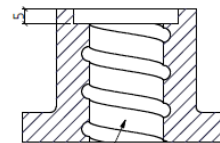
3,1 kg
Werkstoff S235 JR geeignet für
Schmelztauchverzinken nach
DIN EN 10025-2

Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung von Meiser Straßenausstattung GmbH nicht weiterverbreitet werden. Nach dem Abgleich der Daten mit dem Originalen behalten wir uns alle Rechte vor.	Hälfte ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grob							
	Datum		Name		MEISER	MEISER Straßenausstattung GmbH Eckmühlstraße 3 D-50829 Köln - Lützen Tel: +49 (0) 228 9595-100 Fax: +49 (0) 228 9595-108 E-Mail: meiser@meiser.de Internet: www.meiser.de		
	Gezeichnet		rjaackel					
	01.06.2016				Straßenausstattung			
	Geprüft							
	Maßstab:		Bezeichnung:				Zeichnung Nr.:	
1:2		Duo Rail				250743		
		Korpus U-Profil gekantet				Revision Nr.:		
						-		
Format: A3						Seite:		
						1 / 2		

Teile Nr.: sp250004



Schnitt A-A (1 : 1)



Innengewinde passend zu SAS 500/550 Gewindestab
abstimmen (siehe Blatt 3)

0,5 kg

Werkstoff EN-GJMw-400-5 DIN EN 1562

Revision	B Seite 2/3 neu ergänzt, alternative Herstellung aus 235JR eingefügt		19.01.2016	cpaschke	
	A Maße ergänzt		12.01.2016	cpaschke	
Maße ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grob					
Gezeichnet		Datum	Name	MEISER Straßenausstattung GmbH Central Meier Straße 3 D-55555 Selters-Lindach Tel.: +49 (0) 6537 9350-100 Fax: +49 (0) 6537 9350-108 E-Mail: straßenausstattung@meiser.de Internet: straßenausstattung.meiser.de	
Geprüft		12.01.2016	cpaschke		
Maßstab:		1:1		Zeichnung Nr.: 250004	
Format:		A3		Revision Nr.: B	
Bezeichnung:		Duo Rail		Seite: 1 / 3	
		Ankerstück TR2073 SAS670 Ø25			
		Kaufteil SAH Stahlwerk Annahütte			

SAS Gewindestäbe
SAS thread bars
SAS 500 / 550 Ø 12 - 50 mm

SAS Gewindestab
warmgewalzt, Rippenstahl - linksgängig

SAS thread bar
hot rolled, ribbed - left hand thread

dB [mm]	12	14	16	20	25	28	32	40	50
max dA [mm]	14	16	19	23	29	32	36	45	56
c [mm]	7	7,5	8	10	12,5	14	16	20	26
$f_{t,Rd}/A_s$	500 N/mm ² / 550 N/mm ² / 2,4 %								
$F_{t,Rd}$ [kN]	87	77	100	160	245	310	405	630	980
$F_{a,Rd}$ [kN]	62	85	110	175	290	340	440	690	1080
$F_{a,Rd}/1,75$ [kN]	32	44	57	91	160	177	231	360	540
A [mm ²]	113	154	201	314	491	616	804	1260	1940
G [kg/m]	0,89	1,28	1,58	2,47	3,85	4,53	6,31	9,87	15,40

**Prozentuale Gesamtdehnung bei Höchstlast / percentage total elongation at maximum force

5

SAS SYSTEMS

Ankerplatte gerade klein
anchor plate flat small

Kontermutter lang
lock nut long

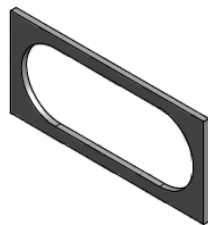
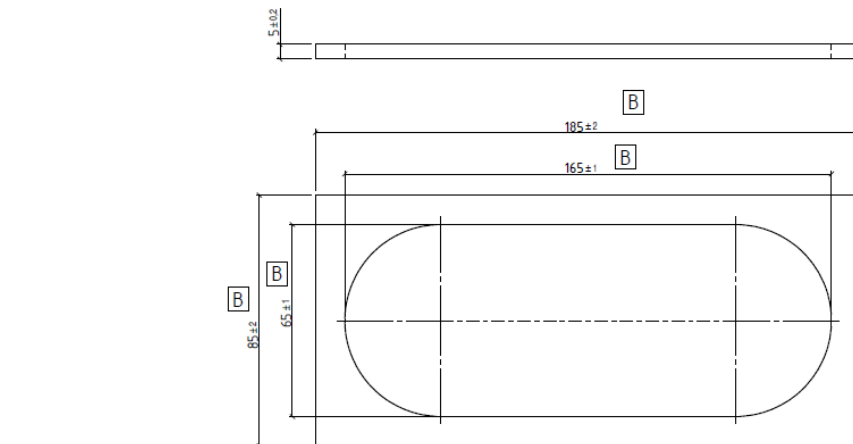
Kontermutter kurz
lock nut short

Ankerstück
anchor piece

Ø [mm]	a x c x d [mm]	[kg]	SW x L x d [mm]	[kg]	SW x L x d [mm]	[kg]	SW x L x d x t [mm]	[kg]
	T 2008		T 2002		T 2040		T 2073	
12	-	-	19 x 20	0,83	19 x 13	0,03	-	-
14	-	-	27 x 35	0,08	22 x 15	0,06	-	-
14	-	-	32 x 30	0,15	32 x 20	0,10	30 x 33 x 90 x 8	0,19
20	-	-	32 x 60	0,16	32 x 20	0,08	36 x 60 x 65 x 10	0,36
25	-	-	41 x 60	0,25	41 x 20	0,14	41 x 45 x 70 x 10	0,58
26	-	-	41 x 65	0,26	41 x 25	0,15	41 x 50 x 90 x 12	0,70
28	-	-	41 x 65	0,26	41 x 25	0,15	44 x 50 x 90 x 12	0,77
30	-	-	50 x 50	0,52	50 x 30	0,28	50 x 55 x 95 x 16	1,03
32	-	-	50 x 50	0,47	50 x 30	0,28	56 x 60 x 110 x 20	1,34
36	-	-	55 x 55	0,61	55 x 30	0,37	60 x 65 x 110 x 20	1,70
40	120 x 17 x 45	1,74	60 x 65	0,83	60 x 35	0,45	65 x 70 x 120 x 17	1,89
50	150 x 20 x 18	3,83	80 x 80	1,94	80 x 50	1,21	85 x 85 x 150 x 20	3,38

B	Seite 2/3 neu ergänzt, alternative Herstellung aus 235JR eingefügt	19.01.2016	cpaschke	
A	Maße ergänzt	12.01.2016	cpaschke	
Revision	Bezeichnung:	Datum	Gezeichnet	Geprüft
	Maße ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grob			
	Gezeichnet	Datum	Name	
	Geprüft	12.01.2016	cpaschke	
	Maßstab:			
	Bezeichnung:			
	Duo Rail			
	Ankerstück TR2073 SAS670 Ø25			
	Kaufteil SAH Stahlwerk Annahütte			

Teile Nr.: sp250146

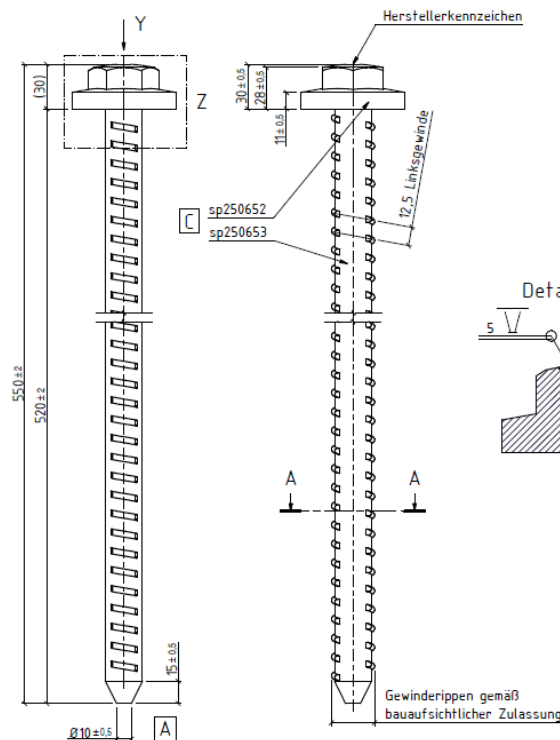


0,2 kg
Werkstoff S235 JR geeignet für
Schmelztauchverzinken Klasse 1
nach DIN EN 10025-2

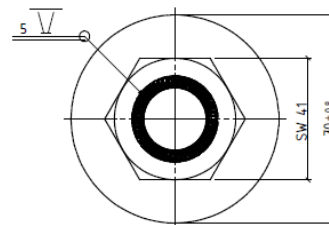
Diese Konstruktion ist patentrechtlich geschützt!

B Maße Längloch von 60 x 165 auf 65 x 165 geändert/ Außenmaße von 78x100 in 85 x 105 geändert		01.12.2016	gezeichnet	
A Maße Längloch von 65 x 165 auf 60 x 160 geändert		29.05.2011	gezeichnet	
Revision		Datum	Gesprochen	Geprüft
Maße ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grob				
Dieses Dokument darf ohne die schriftliche Genehmigung von MEISER Straßenausstattung GmbH nicht weiterverbreitet werden, auch auszugsweise. Jegliche Nachahmung ist ausdrücklich untersagt.	Gesprochen	16.10.2010	gezeichnet	
	Geprüft			
	Maßstab	1:1	Beschreibung: Duo Rail Vertsärfung Greiferlangloch	
Formel: A3			Zeichnung Nr.: 250146	
			Revision Nr.: B	Seite: 1 / 1

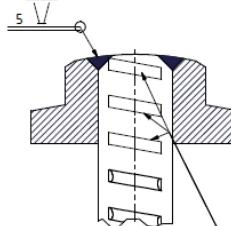
Teile Nr.: 250176



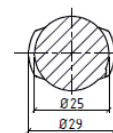
Detail Y (1 : 1)



Detail Z (1 : 1)



Schnitt A-A (1 : 1)

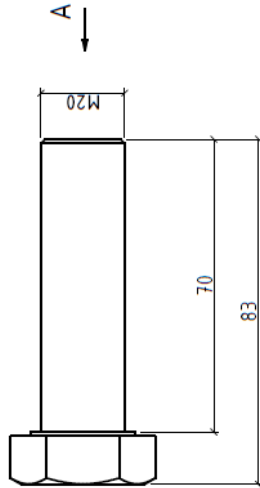


Achtung !
Mutter muss vor dem
Verschweißen mit der
Gewindestange ver-
schraubt sein.

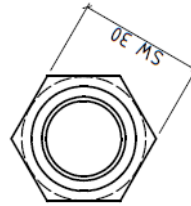
2,6 kg
Werkstoff Bst 500 S nach DIN 488
Feuerverzinkt gemäß EN ISO 1461

C Schweißritze in Einzelteile ausgepfiffen		29.04.2016	gezeichnet	
B Gewinde in Detail Z an der Stange dargestellt um die Verschraubung mit Mutter zu gewährleisten		31.05.2012	gezeichnet	
A Anfassung und Werkstoff geändert		16.05.2010	gezeichnet	Wiemann
Revision		Datum	Gesprochen	Geprüft
Maße ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grob				
Dieses Dokument darf ohne die schriftliche Genehmigung von MEISER Straßenausstattung GmbH nicht weiterverbreitet werden, auch auszugsweise. Jegliche Nachahmung ist ausdrücklich untersagt.	Gesprochen	05.04.2011	gezeichnet	
	Geprüft			
	Maßstab	1:2	Beschreibung: Duo Rail Ankerstange Grobgewinde Ø25 Länge 550mm (Linksgewinde)	
Formel: A3			Zeichnung Nr.: 250176	
			Revision Nr.: C	Seite: 1 / 1

Teile Nr.: 52.10



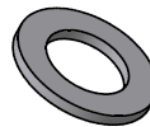
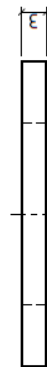
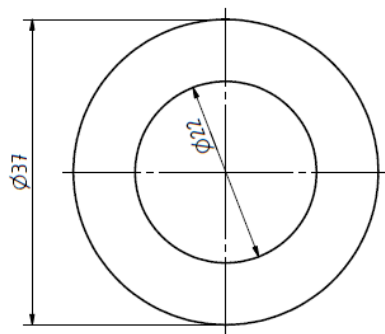
Hilfsanicht A (M 1 : 1)



Feuerverzinkt gemäß EN ISO 1461

Maße ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grob			
Gezeichnet	24.11.2011	Name	R. Kaezler
Geprüft			
Maßstab:	1:1	Bezeichnung:	Sechskantschraube 8.8 mit Mutter 8 M20 x 70
Format:	A4	Zzeichnung Nr.:	rv005210
Dieses Dokument darf ohne die schriftliche Genehmigung von "MEISER Straßenaus- stattung" weder reproduziert, noch zu anderen Zwecken verwendet werden. Drucke zugänglich gemacht werden, noch zu		Revision Nr.:	1 / 1

Teile Nr.: 52.20



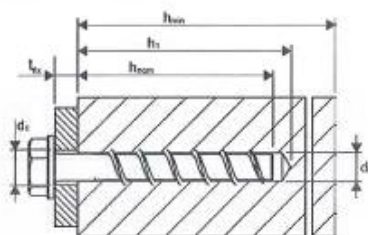
0,016 kg

Feuerverzinkt gemäß EN ISO 1461

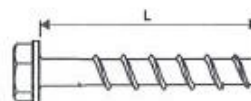
Maße ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grob			
Gezeichnet	23.11.2011	Name	R. Kaezler
Geprüft			
Maßstab:	2:1	Bezeichnung:	Scheibe für M 20
Format:	A4	Zzeichnung Nr.:	rv005220
Dieses Dokument darf ohne die schriftliche Genehmigung von "MEISER Straßenaus- stattung" weder reproduziert, noch zu anderen Zwecken verwendet werden. Drucke zugänglich gemacht werden, noch zu		Revision Nr.:	1 / 1



Sechskantkopf mit angepresster Unterlegscheibe



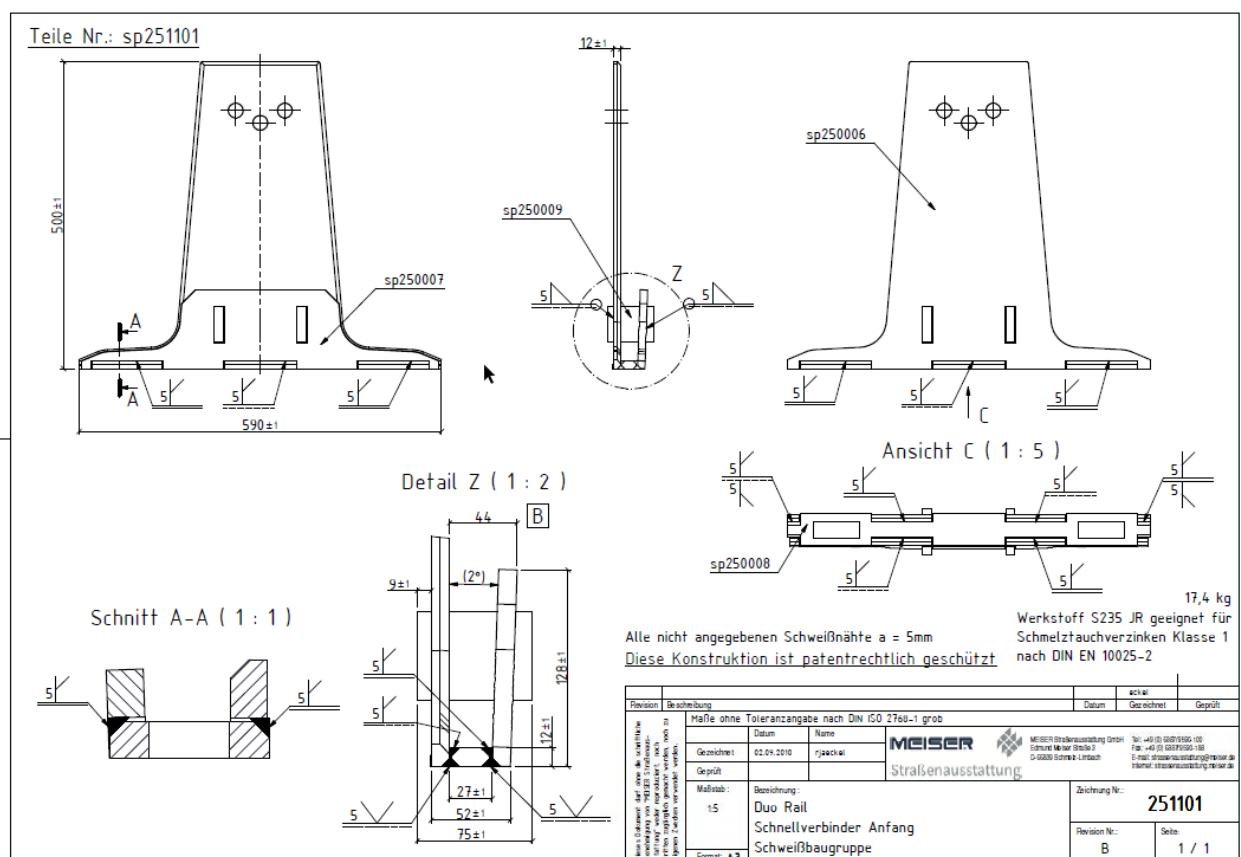
zinklamellenbeschichteter Stahl

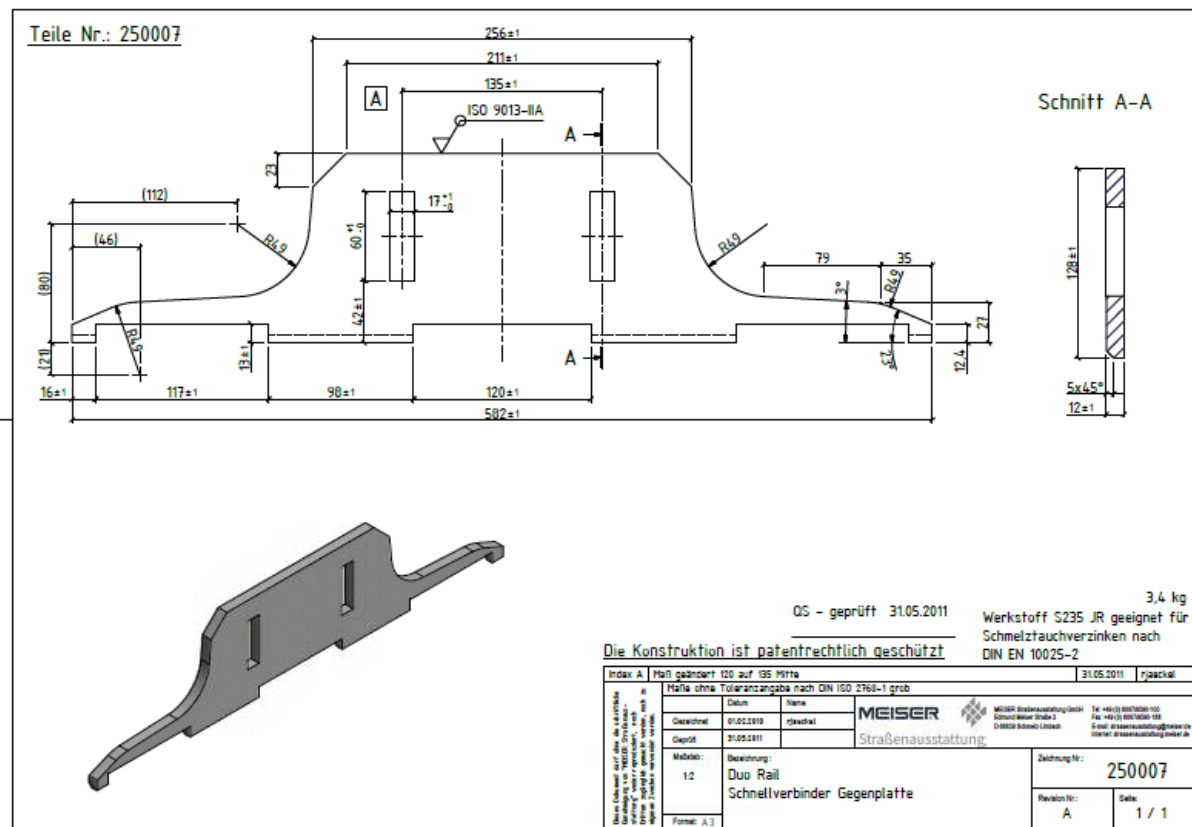
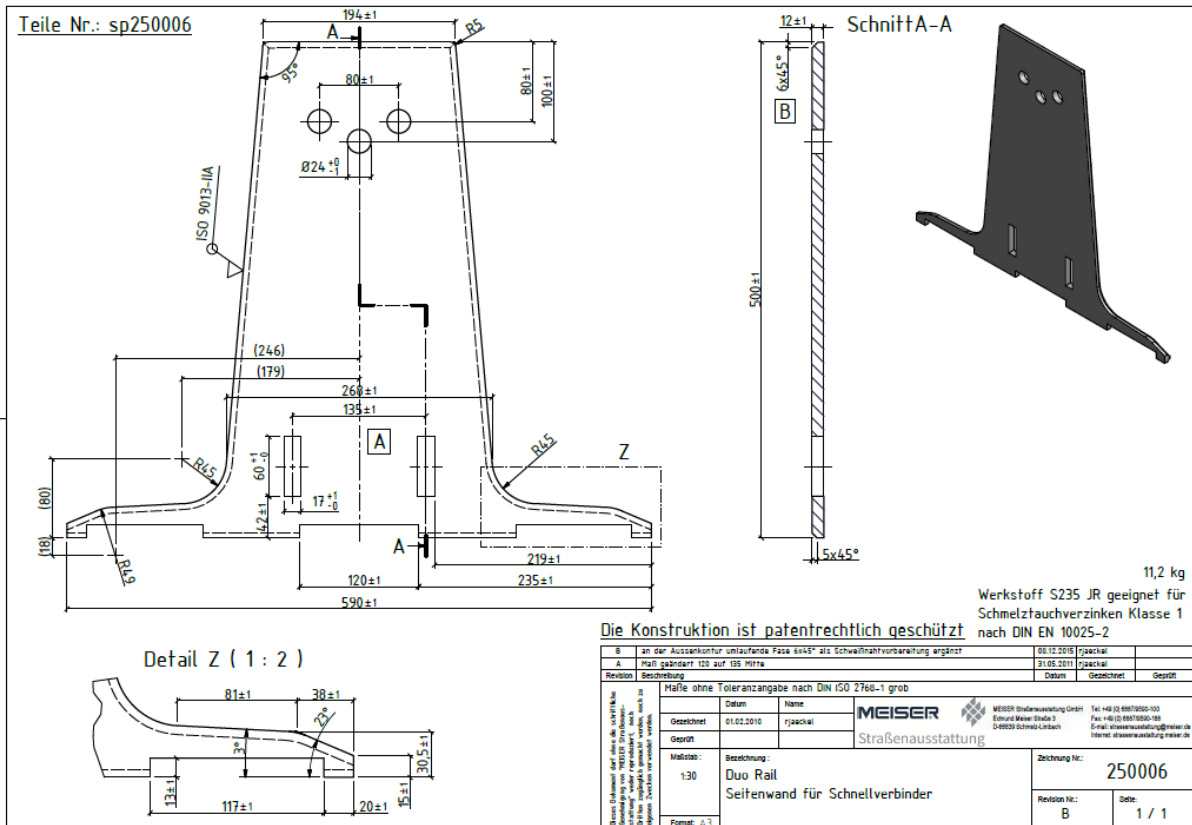


Art.-Nr.	Bezeichnung			Bohr-Ø (mm)	Verankerungstiefe [mm]			Bohrlochtiefe [mm]		max. Klemmstärke [mm]			VPE [Stk]
	Größe	L	Antrieb		h _{ver1}	h _{ver2}	h _{ver3}	h _l	t _{kl}				
400 005 040	TSM 5 x 40	SW10	ZFC	5	35 / - / -	-	-	40 / - / -	5 / - / -	-	-	100	
400 005 050	TSM 5 x 50	SW10	ZFC	5	35 / - / -	-	-	40 / - / -	15 / - / -	-	-	100	
400 005 060	TSM 5 x 60	SW10	ZFC	5	35 / - / -	-	-	40 / - / -	25 / - / -	-	-	100	
400 006 040	TSM 6 x 40	SW13	ZFC	6	35 / - / -	-	-	40 / - / -	5 / - / -	-	-	100	
400 006 050	TSM 6 x 50	SW13	ZFC	6	35 / 40 / -	-	-	40 / 45 / -	15 / 10 / -	-	-	100	
400 006 060	TSM 6 x 60	SW13	ZFC	6	35 / 40 / 55	-	-	40 / 45 / 60	25 / 20 / 5	-	-	100	
400 006 080	TSM 6 x 80	SW13	ZFC	6	35 / 40 / 55	-	-	40 / 45 / 60	45 / 40 / 25	-	-	100	
400 006 100	TSM 6 x 100	SW13	ZFC	6	35 / 40 / 55	-	-	40 / 45 / 60	65 / 60 / 45	-	-	100	
400 008 050	TSM 8 x 50	SW13	ZFC	8	45 / - / -	-	-	55 / - / -	5 / - / -	-	-	50	
400 008 060	TSM 8 x 60	SW13	ZFC	8	45 / 55 / -	-	-	55 / 65 / -	15 / 5 / -	-	-	50	
400 008 070	TSM 8 x 70	SW13	ZFC	8	45 / 55 / 65	-	-	55 / 65 / 75	25 / 15 / 5	-	-	50	
400 008 080	TSM 8 x 80	SW13	ZFC	8	45 / 55 / 65	-	-	55 / 65 / 75	35 / 25 / 15	-	-	50	
400 008 090	TSM 8 x 90	SW13	ZFC	8	45 / 55 / 65	-	-	55 / 65 / 75	45 / 35 / 25	-	-	50	
400 008 100	TSM 8 x 100	SW13	ZFC	8	45 / 55 / 65	-	-	55 / 65 / 75	55 / 45 / 35	-	-	50	
400 008 120	TSM 8 x 120	SW13	ZFC	8	45 / 55 / 65	-	-	55 / 65 / 75	75 / 65 / 55	-	-	50	
400 008 140	TSM 8 x 140	SW13	ZFC	8	45 / 55 / 65	-	-	55 / 65 / 75	95 / 85 / 75	-	-	50	
400 010 060	TSM 10 x 60	SW15	ZFC	10	55 / - / -	-	-	65 / - / -	5 / - / -	-	-	50	
400 010 070	TSM 10 x 70	SW15	ZFC	10	55 / - / -	-	-	65 / - / -	15 / - / -	-	-	50	
400 010 080	TSM 10 x 80	SW15	ZFC	10	55 / 75 / -	-	-	65 / 85 / -	25 / 5 / -	-	-	50	
400 010 090	TSM 10 x 90	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	35 / 15 / 5	-	-	50	
400 010 100	TSM 10 x 100	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	45 / 25 / 15	-	-	50	
400 010 120	TSM 10 x 120	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	65 / 45 / 35	-	-	50	
400 010 140	TSM 10 x 140	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	85 / 65 / 55	-	-	50	
400 010 150	TSM 10 x 150	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	95 / 75 / 65	-	-	50	
400 010 160	TSM 10 x 160	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	105 / 85 / 75	-	-	50	
400 010 180	TSM 10 x 180	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	125 / 105 / 95	-	-	25	
400 010 200	TSM 10 x 200	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	145 / 125 / 115	-	-	25	
400 010 240	TSM 10 x 240	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	185 / 165 / 155	-	-	25	
400 010 280	TSM 10 x 280	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	225 / 205 / 195	-	-	25	
400 010 320	TSM 10 x 320	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	265 / 245 / 235	-	-	25	
400 010 360	TSM 10 x 360	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	305 / 285 / 275	-	-	25	
400 010 400	TSM 10 x 400	SW15	ZFC	10	55 / 75 / 85	-	-	65 / 85 / 95	345 / 325 / 315	-	-	25	
400 012 080	TSM 12 x 80	SW17	ZFC	12	65 / - / -	-	-	75 / - / -	15 / - / -	-	-	25	
400 012 110	TSM 12 x 110	SW17	ZFC	12	65 / 85 / 100	-	-	75 / 95 / 110	45 / 25 / 10	-	-	25	
400 012 130	TSM 12 x 130	SW17	ZFC	12	65 / 85 / 100	-	-	75 / 95 / 110	65 / 45 / 30	-	-	25	
400 012 150	TSM 12 x 150	SW17	ZFC	12	65 / 85 / 100	-	-	75 / 95 / 110	85 / 65 / 50	-	-	25	
400 014 080	TSM 14 x 80	SW21	ZFC	14	75 / - / -	-	-	85 / - / -	5 / - / -	-	-	25	
400 014 110	TSM 14 x 110	SW21	ZFC	14	75 / 100 / -	-	-	85 / 110 / -	35 / 10 / -	-	-	25	
400 014 130	TSM 14 x 130	SW21	ZFC	14	75 / 100 / 115	-	-	85 / 110 / 125	55 / 30 / 15	-	-	25	
400 014 150	TSM 14 x 150	SW21	ZFC	14	75 / 100 / 115	-	-	85 / 110 / 125	75 / 50 / 45	-	-	25	

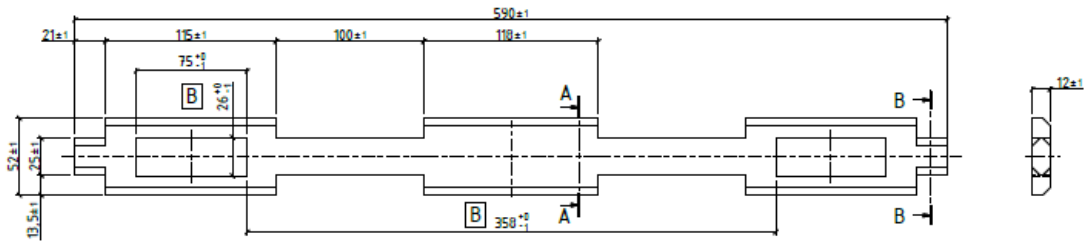
TSM High Performance

TOGE Dübel

[illegible]

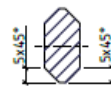
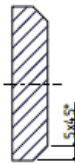
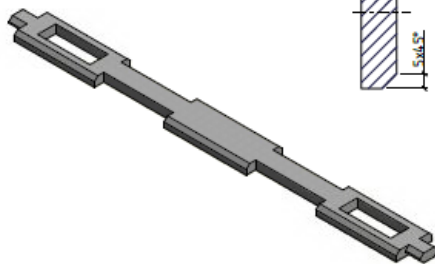


Teile Nr.: 250008



Schnitt A-A (1 : 1)

Schnitt B-B (1 : 1)



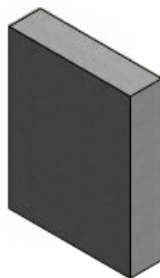
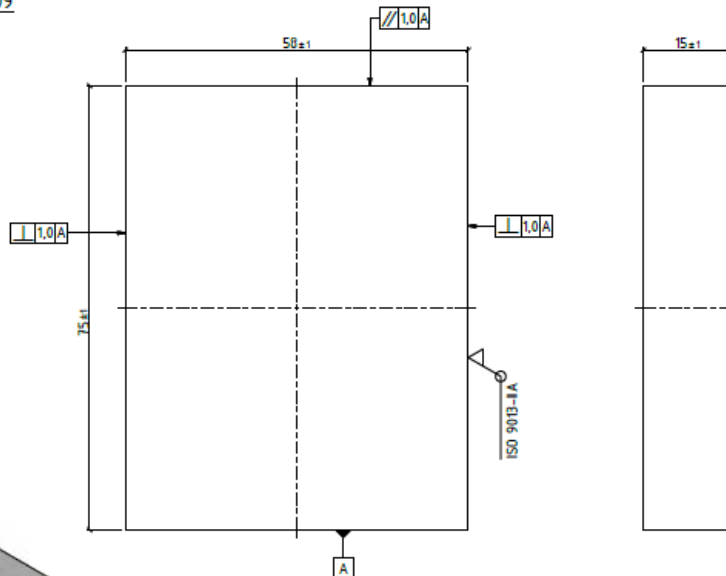
1,8 kg
QS - geprüft 11.01.2012

Werkstoff S235 JR geeignet für
Schmelztauchverzinken nach
DIN EN 10025-2

Die Konstruktion ist patentrechtlich geschützt

B: Maße ergänzt und Toleranzen geändert		11.01.2012	gezeichnet	
A: Toleranzen geändert und Maß hinzugefügt		31.05.2011	gezeichnet	whumann
Revision	Beschreibung	Datum	Gezeichnet	Geprüft
Maße ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-T1 grob				
	Datum	Name	MEISER Straßenausstattung GmbH Duos Rail, Str. 3 04809 Salzdahlau Tel: +49 (0) 359 7600-100 Fax: +49 (0) 359 7600-105 E-Mail: straussenausstattung@meiser.de Internet: www.straussenausstattung.meiser.de	
Gezeichnet	01.02.2010	gezeichnet		
Geprüft	31.05.2011	whumann		
Maßstab:	Bezeichnung:		Zeichnung Nr.:	
1:2	Duo Rail		250008	
	Schnellverbinder Distanzstück		Revision Nr.:	Seite
Formel:	A.3		B	1 / 1

Teile Nr.: 250009



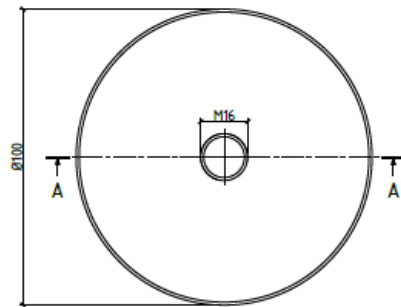
0,5 kg

QS - geprüft 25.02.2011 Werkstoff S235 JR geeignet für
Schmelztauchverzinken nach
DIN EN 10025-2

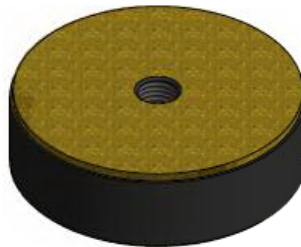
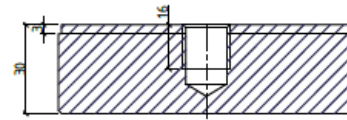
Die Konstruktion ist patentrechtlich geschützt

Maße ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-T1 grob				
	Datum	Name	MEISER Straßenausstattung GmbH Duos Rail, Str. 3 04809 Salzdahlau Tel: +49 (0) 359 7600-100 Fax: +49 (0) 359 7600-105 E-Mail: straussenausstattung@meiser.de Internet: www.straussenausstattung.meiser.de	
Gezeichnet	01.02.2010	gezeichnet		
Geprüft	24.02.2011			
Maßstab:	Bezeichnung:		Zeichnung Nr.:	
2:1	Duo Rail		250009	
	Schnellverbinder Abstandhalter		Revision Nr.:	Seite
Formel:	A.3		-	1 / 1

Teile Nr.: 250015



Schnitt A-A (1 : 1)



Zukaufteil
Firma CIVAK GmbH
Gummitchnik- Metallverbindungen
Mittelweg 101

59302 Oelde

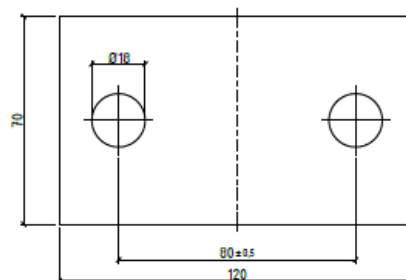
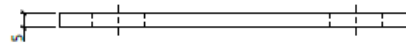
Art- Nr.: 05-10030

0,3 kg

Werkstoff Naturkautschuk 70° Shore

Bitte beachten: darf nur für die in der Zeichnung angegebenen Maße verwendet werden. Bei Änderungen der Maße ist die Zeichnung zu ändern. Bei Änderungen der Maße ist die Zeichnung zu ändern.	Halte ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grub			
	Datum	Name		
	Gezeichnet	Gezeichnet		
	Geprüft	Geprüft		
	Maßstab:	Beschreibung:		
	1:1	Duo Rail Gummi- Metallpuffer Zukaufteil		
Formel: A.3			Zeichnung Nr.:	250015
			Revision Nr.:	1 / 1

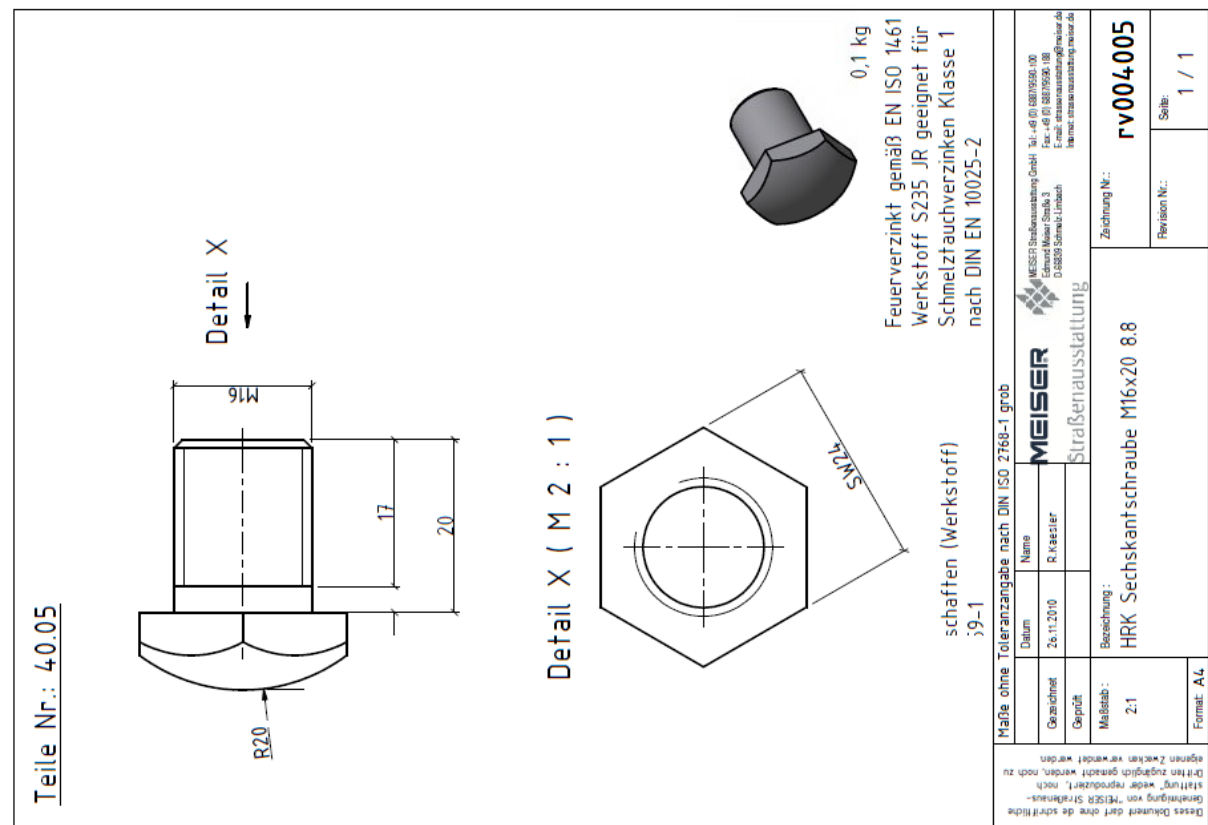
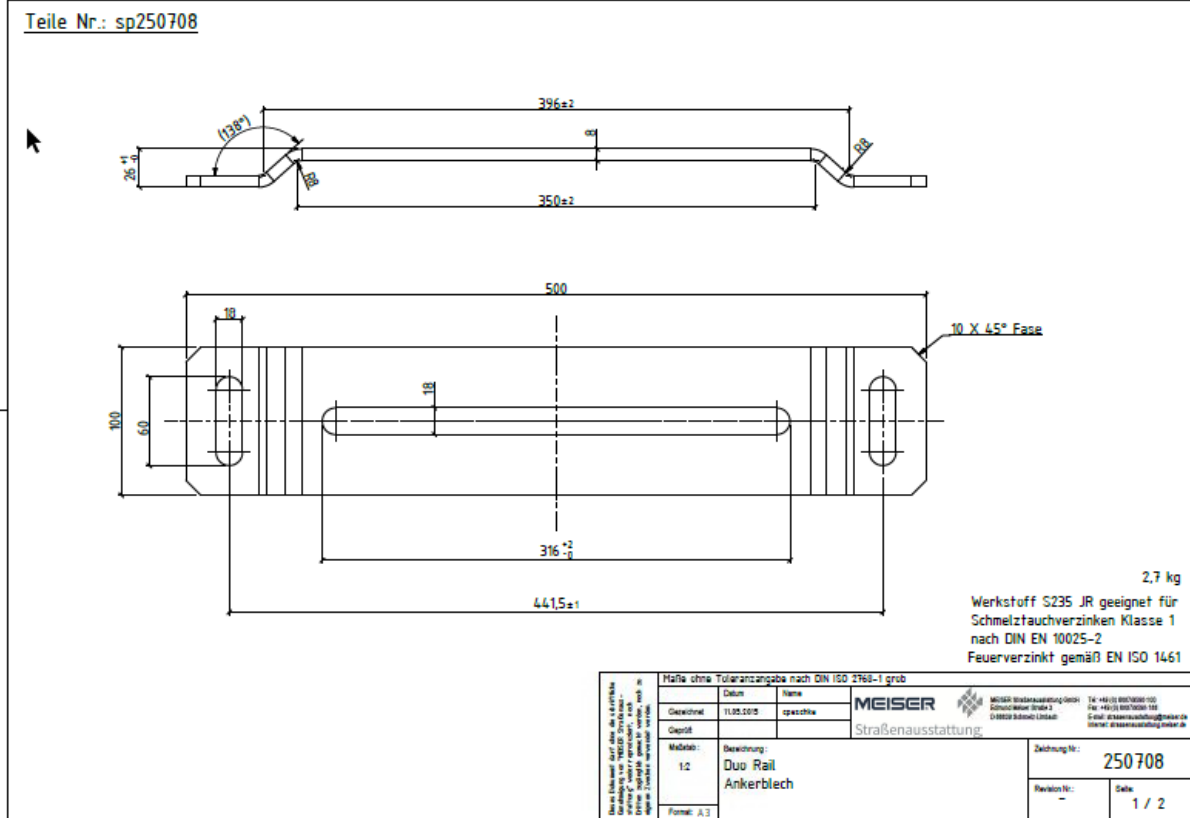
Teile Nr.: sp250614

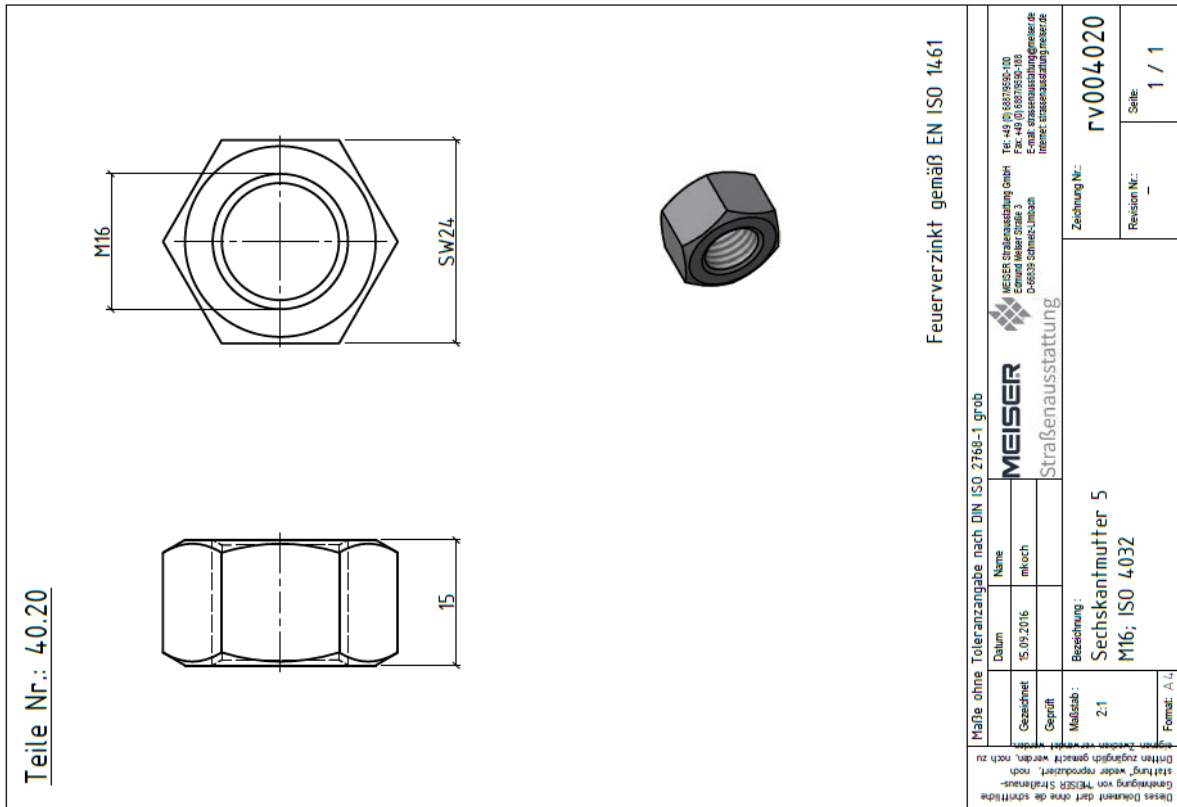
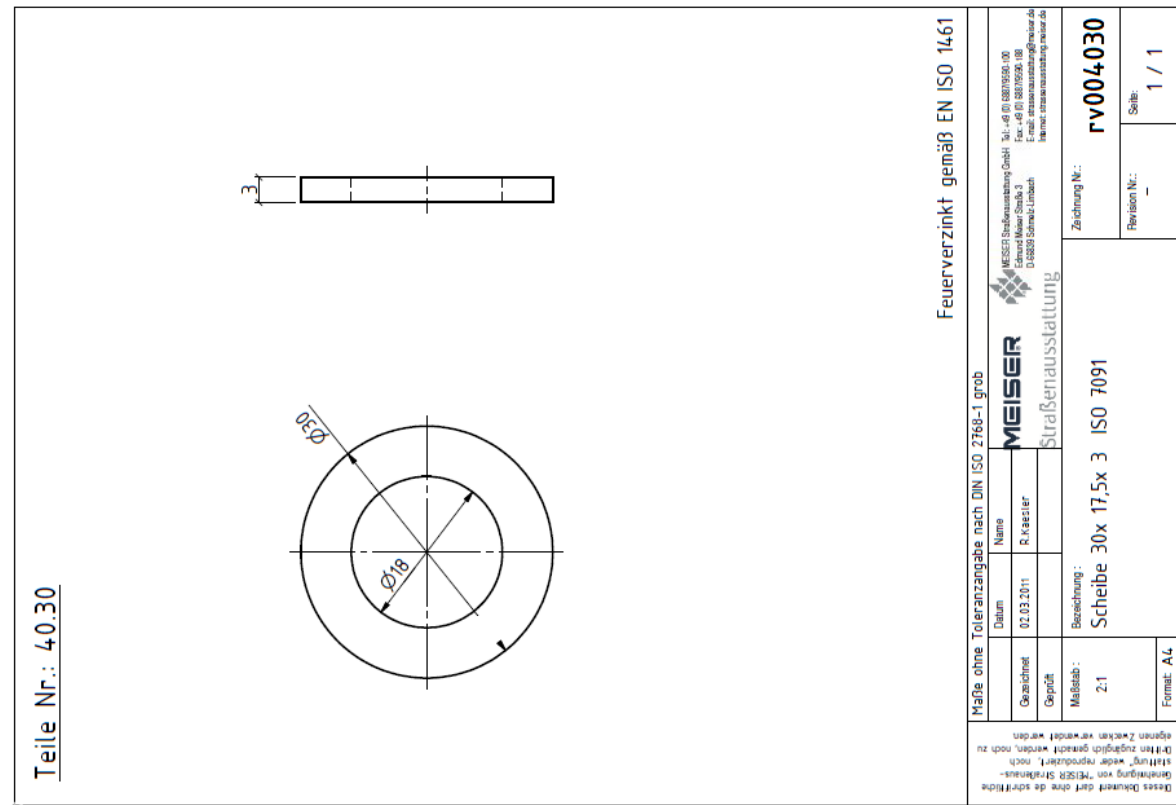


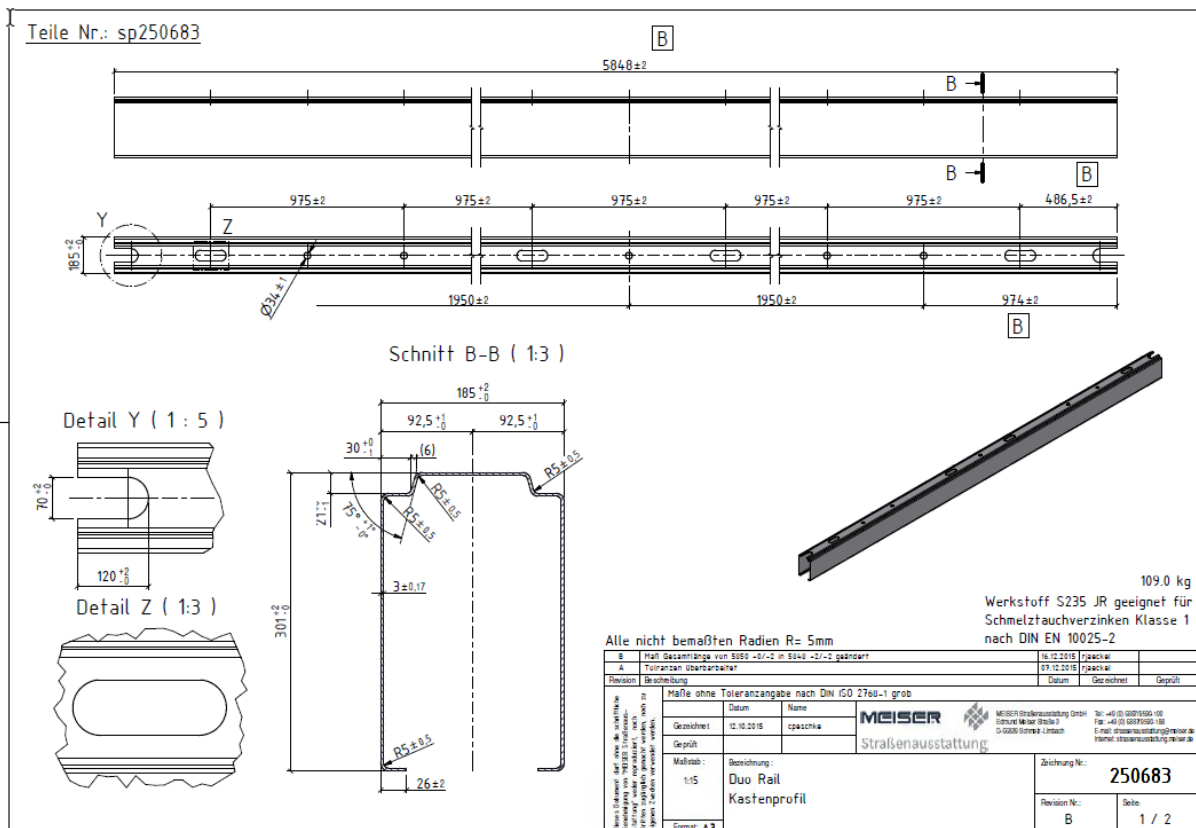
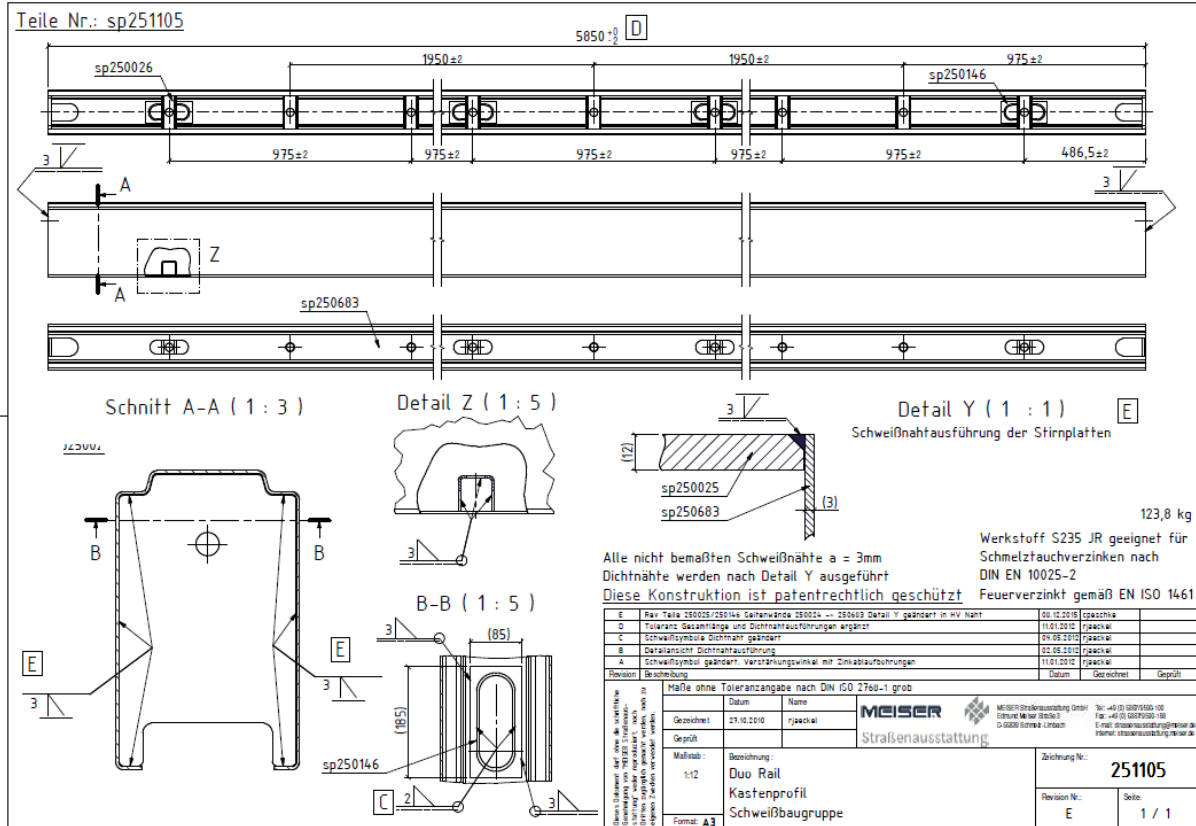
0,3 kg

Werkstoff S235 JR geeignet für
Schmelztauchverzinken Klasse 1
nach DIN EN 10025-2
Feuerverzinkt gemäß EN ISO 1461

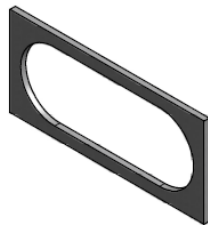
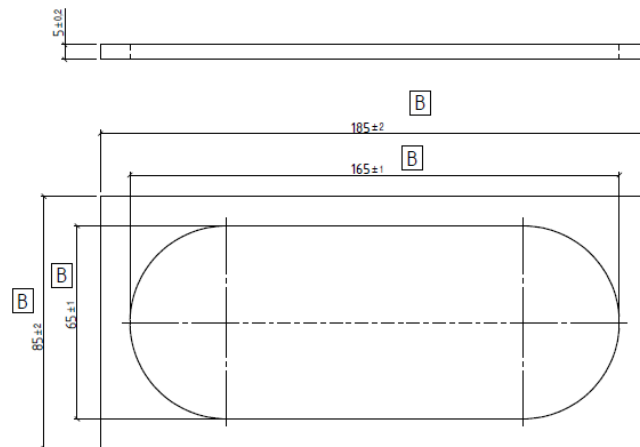
Bitte beachten: darf nur für die in der Zeichnung angegebenen Maße verwendet werden. Bei Änderungen der Maße ist die Zeichnung zu ändern. Bei Änderungen der Maße ist die Zeichnung zu ändern.	Halte ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grub			
	Datum	Name		
	Gezeichnet	Gezeichnet		
	Geprüft	Geprüft		
	Maßstab:	Beschreibung:		
	1:1	Duo Rail Halteblech		
Formel: A.3			Zeichnung Nr.:	250614
			Revision Nr.:	1 / 1







Teile Nr.: sp250146

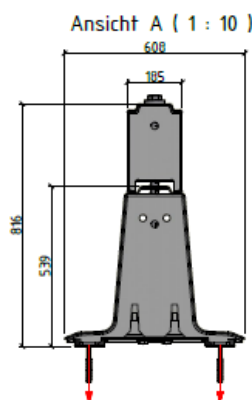
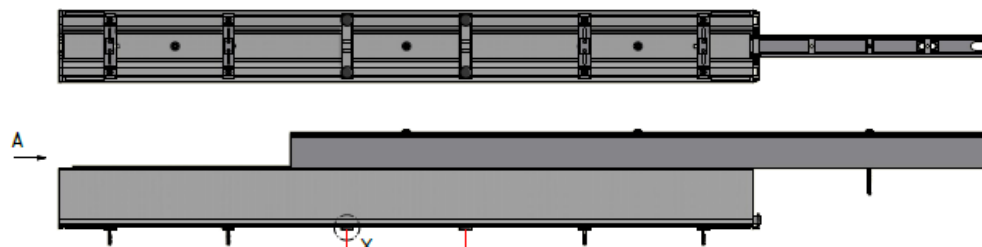


0,2 kg
Werkstoff S235 JR geeignet für
Schmelztauchverzinken Klasse 1
nach DIN EN 10025-2

Diese Konstruktion ist patentrechtlich geschützt!

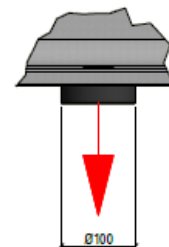
B Maße Langloch von 60 x 160 auf 65 x 165 geändert! Außenmaße von 78x100 in 65 x 165 geändert		05.12.2015	gezeichnet	
A Maße Langloch von 80 x 180 auf 80 x 160 geändert		05.05.2011	gezeichnet	
Revisoren	Beschreibung	Datum	Gezeichnet	Geprüft
Maße ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grob				
Gezeichnet	Datum	Name	 MEISER Straßenausstattung GmbH D 65826 Schriesheim E-Mail: straßenausstattung@meiser.de Internet: straßenausstattung.meiser.de	
Geprüft	14.10.2010	ryschel		
Maßstab	1:1	Bezeichnung: Duo Rail Vertiefung Greiferlangloch		Zeichnungs-Nr.: 250146
Format	A3			Revision Nr.: B Seite: 1 / 1

Teile Nr.: sp251287



Flächendruck: $\approx 0,19 \text{ N/mm}^2$

Detail X (1 : 4)



B Maße ohne Toleranzangabe nach DIN ISO 2768-1 grob		Datum	Name	 MEISER Straßenausstattung GmbH D 65826 Schriesheim E-Mail: straßenausstattung@meiser.de Internet: straßenausstattung.meiser.de	
Gezeichnet	10.01.2010	gesche			
Geprüft					
Maßstab	1:25	Bezeichnung: Duo Rail KAV Flächendruck		Zeichnungs-Nr.: 251287	
Format	A3			Revision Nr.: -	Seite: 1 / 1